

Radolfzell am Bodensee

zeller

magazin

2019
November - Dezember

SCHOKOLADENMARKT

Erlebnisse für Genießergaumen

EIN GANZES DORF BACKT BROT

Besuch im Mögginger Backhütle

KABARETTWINTER

Mit Bernd Stelter & Co



METTNAU
inkl. METTNAU-Magazin



Wärme. Wasser. Leben.

84 Zimmer | Suiten | Restaurant RUBIN mit Terrassen | Sky-Lounge PURPUR
Events | Meetings | Seminare | HotSpa mit Seezugang | Japanisches
Onsen-Bad | Saunawelten | Seezugang | Pool | Segeln | Biken | Golfen

bo ra
HotSpaResort



bora HotSpaResort ****

www.bora-hotsparesort.de

Karl-Wolf-Str. 35 D - 78315 Radolfzell

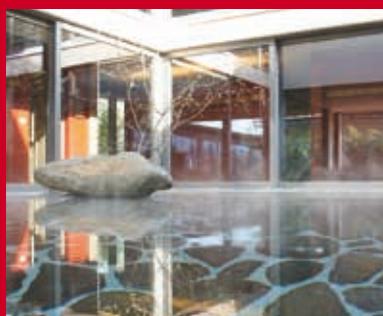
T 00 49 - 77 32 - 950 400

Wärme. Wasser. Leben.



die sauna|oase am see

Japanisches Onsen-Bad | Bambus-Sauna | Salz-Grotte mit Gradierwerk | Ruheraum mit Tatamimatten
Schaukelliegen | Rauchsauna | Kelo-Sauna | Erdsauna | Sanarium | Infrarot-Kabine | Dampfbad | Massagen
Oasen der Ruhe | Kaminecke | Steinduschen | Pool | Seezugang | Saunabar | Restaurant | Wellness



bo|ra karl-wolf-strasse 33 D · 78315 radolfzell fon +49 . 77 32 . 940 63 30

www.bora-sauna.de



Der Herbst sagt leise ade. Draußen wird es kälter und wir wollen Sie beim Lesen mit wohliger Wärme verwöhnen. Mit einer Wärme etwa, wie sie der Holzbackofen im Mögginger Backhütle verströmt, wenn sich die Einwohner zum Großbacktag treffen. Oder mit der gemütlichen Atmosphäre, in der jährlich mehr als 1000 Radolfzeller Kindergarten- und Schulkinder die einzigartigen KinderTheaterTage der Stadt genießen. Vorfreude auf Lachen bis zum Schwitzen weckt das Programm des Kabarettwinter und richtig heiß dürfte es werden, wenn die Metal-Stimme Dorothee Pesch, kurz Doro, am 15. November im Milchwerk abrockt. Eine kuschelige Nacht können die Radolfzeller als „Gast in der eigenen Stadt“ (9./10. November) erleben, wenn sie über Hausführungen und Gastroangebote hinaus die Einladung der Hoteliers annehmen, zu testen, wie gut gebettet man in Radolfzell am Bodensee ist. Die Seele erwärmt sicher wieder der Schokoladenmarkt, mit dem sich Radolfzell vom 21.-

23. November von seiner süßesten Seite zeigt. Und dann steht schon der Advent vor der Tür mit geheimnisvollem Lichterglanz und vielen stimmungsvollen Momenten auf dem Radolfzeller Christkindlemarkt (5.-8.Dezember), beim Weihnachtsshopping und auf dem Radolfzeller Adventsdorf (5.-21.Dezember) als täglicher Treffpunkt und „gute Stube“ mitten in der Altstadt. Nicht nur mit Glühwein und Punsch kann man sich hier von innen wärmen. Wärme ist auch ein Gefühl, das durch Begegnungen und Gemeinschaft entsteht. Nicht umsonst heißt es, dass man warm miteinander wird. Und vielleicht wird Ihnen auch ein wenig warm ums Herz, wenn Sie in dieser Ausgabe erfahren, was alles geboten ist in der etwas ruhigeren Zeit in Radolfzell am Bodensee.

Viel Vergnügen mit unserer neuen Ausgabe wünscht Ihnen

Ihre Nina Hanstein
Geschäftsführerin
der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH

INHALT



4	Szenenwechsel für die Kunst	4-5
	Vorhang auf für die KinderTheaterTage	6-7
	Bis die „dicke Berta“ schmatzt!	8-9
6	Gast in der eigenen Stadt	10-11
	Soloposaunist Uwe Schrodi	12
	Alumni-Konzert der Sommerakademie	12
	Jetzt pack doch mal das Handy weg	13
	Christa Ludwig: Ein Bündel Wegerich	13
	Radolfzeller Schokoladenmarkt	14-15
	Advent! Vorfreude auf eine schöne Zeit	16-17
	Radolfzeller Adventsdorf	18
	Die METTNAU – das Gesundheitszentrum am Bodensee	19-24
	Neue Bücher zur Region	25
	Kabarettwinter 2020	26
	Rock meets Dudelsack	27
	DORO lässt es gewaltig rocken!	27
	Klimaschutz & Insektensterben im Fokus bei den Naturschutztagen am Bodensee	28-29
	Mit echter Leidenschaft zum Holz	30-31
	Stadtwerke Radolfzell: Unter Spannung	32-33
	Veranstaltungen November – Dezember 2019	34-37
	Impressum	37
	Gewinnspiel Randnotiz RUDOLF	38



SZENENWECHSEL für die Kunst

Ein junges Künstler-Ehepaar aus Stuttgart will auf neuem Boden seine Ideen für einen professionellen Kunstbetrieb umsetzen und eröffnet dazu in Radolfzell am Bodensee selbst eine Galerie. Ein Besuch bei Dinah und Benjamin Thaler, die mit „SAGA – Kunst in der Kaserne“ auch unkonventionelle Wege gehen wollen, um Künstlern zum Erfolg zu verhelfen.



TEXT UND FOTO NICOLA M. WESTPHAL

„Es gibt Museen, Kunstvereine, Galerien, viele davon sind alt eingeweiht. Wir möchten an vorderster Front stehen, experimentell sein und zeitgenössische Kunst zeigen“, so Benjamin Thaler von der Radolfzeller SAGA-Gallery – Kunst in der Kaserne. „Gleichzeitig ist es unser Anliegen, herausragende Künstlerinnen und Künstler zu fördern“, sagt seine Frau Dinah. „Und damit möchten wir den etablierten Radolfzeller Kunstbetrieb um eine professionelle Alternative erweitern.“

Dinah und Benjamin Thaler haben beide Kunst studiert. Bis zum Jahr 2018 lebten sie in Stuttgart, arbeiteten ebenso als Kunstlehrer wie auch als freischaffende Künstler. Das „Galeriensterben“ in der baden-württembergischen Hauptstadt nahmen sie zum Anlass, selbst eine Galerie zu eröffnen – jung, frisch und unabhängig. „Wir wollten uns weder mit Fördergeldanträgen beschäftigen noch die „immer gleichen Künstler aus der Szene“ ausstellen. Vor allem aber wollten wir eines: autark sein!“, so Dinah Thaler. Die ersten Künstler akquirierten sie aus ihrem Freundeskreis. Dazu funktionierten sie ihr eigenes Atelier an Samstagen zur Galerie um. Mit dieser neuen Plattform für Künstler zeitgenössischer Kunst stießen sie auf gute Resonanz und konnten sich in Stuttgart etablieren. Als Dinah Thaler über ein ausgeschriebenes Projekt mit Renate Endres und ihrer Radolfzeller „Kunst in der Kaserne“ in Kontakt kam, hatten die beiden Frauen direkt einen guten Draht zueinander. „Frau Endres suchte damals Nachfolger für ihre Galerie, für uns eine tolle Chance, ein Szenenwechsel, auf neuem Boden, mit neuen Perspektiven“, reflektiert Benjamin Thaler diesen Schritt.

Beruf und Berufung

Das Lehrerpärchen arbeitete zu dieser Zeit mittlerweile an den Singener Gymnasien. Beide sagen einstimmig: „Kunst ist unser Leben, im Beruf wie in unserem Alltag.“ Es ist vor allem die Vielfältigkeit der Kunst, die sie fasziniert und die sie themen- und materialunabhängig präsentieren und positionieren wollen. So stellen sie auch Stücke von Künstlern aus, die nicht „gängig“, sondern äußerst experimentell und nicht ohne weiteres zu verstehen sind. So, wie im letzten Sommer die Werke von Christoph Dinges. „Er hat eine ganz besondere Einstellung zur Ästhetik“, erklärt Benjamin Thaler. „Er wagt den Spagat zwischen Baumarkt und Hochkultur. Wie er denkt und Entscheidungen trifft, entspricht einer geradezu evolutionären Logik.“ Etwa drei Ausstellungen wollen die Thalers pro Jahr organisieren, die in der Regel zwischen sechs und acht Wochen laufen sollen. Zum Konzept von SAGA gehört „ein offenes Haus“, so dass die Ausstellungen zu fast jeder Zeit besucht werden können (siehe Infokasten).

Starthilfe für Künstler

„Wir haben die Vision, gute Künstler zu ebenso guten Unternehmern für ihre Sache zu machen“, betont das Künstlerpaar. An der Kunstakademie sitze man in einem Elfenbeinturm, man lerne zwar, wie man den Pinsel halte, aber nicht, wie es danach weitergehe. „In unserem Freundeskreis gibt es Künstler, die weniger erfolgreich sind und solche, die es schaffen. Da entstand die Idee, andere Künstler mit dem Know-how derer, die offensichtlich wissen, wie es geht, zu fördern und zu unterstützen. Also war unser Ansatz: Warum fragen wir die Erfolgreichen nicht, wie sie den Kunstmarkt einschätzen, fragen, was letztendlich Erfolg hat und entmystifizieren auf diese Weise den „erfolgreichen Künstler“?“, erklärt Benjamin Thaler. Um dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen, gehen die Thalers auch unkonventionelle Wege. Mit einem Podcast, der über das Internet heruntergeladen werden kann, erklären sie nicht nur Besuchern Hintergründe zur aktuell ausgestellten Kunst und zum Künstler, sondern vermitteln ande-

ren Künstlerinnen und Künstlern Strategien für den Erfolg. „Für Besucher hatten wir ohnehin zu jeder Ausstellung ein Skript verfasst als Hilfe, um den Zugang zur Kunst zu erleichtern“, so Dinah Thaler. „Manche fragen sich vielleicht, wenn sie ein Ausstellungsstück sehen: Ist das Kunst? Kunst bedarf eben manchmal einer Erklärung, einer Vermittlung und daher war es wichtig, darüber zu schreiben. Aber manche wollten gar nicht viel lesen, schon gar nicht während einer Vernissage. Wir dachten, eine Podcast-Folge würde eine gute Alternative zum Skript sein“, erklärt Benjamin Thaler. „Den kann man im Atelier oder beim Autofahren hören. Also haben wir das in die Tat umgesetzt. Unser Podcast erweitert den Horizont und zeigt anderen Künstlern mögliche Wege zum Erfolg.“ Sogar alle zwei Wochen erscheint eine neue Folge des Podcasts „Art Companion – Strategien für Künstler*innen.“

Begleitend: Kunsteditionen und Bier

Benjamin Thaler ist Hobby-Bierbrauer. „Mit einem kühlen, wohlschmeckendem Bier erreiche ich auch Otto-Normalo“, sagt er lachend. So entstand die Idee, zu jeder Vernissage gemeinsam mit dem jeweiligen Künstler ein Bier zu brauen. „Während des achtstündigen Bierbrauens gibt es viel Zeit zum Philosophieren, mit dem Künstler in einen Austausch zu gehen“, erzählt er. Der Künstler nimmt nicht nur Einfluss auf die Geschmacksnuancen des Hopfengetränks, sondern ist auch dafür zuständig, das Flaschenetikett zu entwerfen. Zudem gibt es zu jeder Ausstellung eine Künstleredition, die eigens für SAGA angefertigt wird. Das können Fotos sein, Bilder oder – im Fall von Christoph Dinges – ein T-Shirt. Auf diese Weise soll der Einstieg ins Kunstsammeln erleichtert und attraktiv gestaltet werden. Kunst in der Kaserne, mit allen Facetten, in allen ihren Farben und Ausprägungen, dazu eine limitierte Bieredition und originelle Künstlereditionen, damit zeigen Dinah und Benjamin Thaler Kreativität und schaffen Zugang zur Kunst. Auf ihre Weise.

Seit 1996 stellte Renate Endres in ihren eigenen Räumen der Radolfzeller Kaserne die Werke vieler Künstler aus. Im Mai 2019 übernahmen die Kunstlehrer und Künstler Dinah und Benjamin Thaler mit SAGA-Gallery die künstlerische Leitung und planen, etwa drei Ausstellungen pro Jahr auf die zu Beine stellen.

NÄCHSTE AUSSTELLUNG

10. November 2019 bis 5. Januar 2020
„Apparillos“ mit dem Künstler Olsen
(eine Kooperation mit GLOBAL FOREST e.V.)

VERNISSAGE

Sonntag, 10. November 2019, 11 Uhr
Öffnungszeiten während der Ausstellung
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-17 Uhr, So auf Anfrage

SAGA-Gallery
Fritz-Reichle-Ring 28 | 78315 Radolfzell am Bodensee
Telefon 0176 56953084 | mail@saga.gallery
www.saga.gallery
Der Podcast Art Companion ist abrufbar unter
<http://www.saga.gallery/blog>
oder auf iTunes unter Art Companion

Vorhang auf ...

für die KinderTheaterTage



„Hühner“

TEXT MARINA KUPFERSCHMID FOTO LUTZ EDELHOFF

Bis zu 1000 Kinder aus der Kernstadt und den Ortsteilen, aus Kindergärten und Schulen erleben alljährlich die Radolfzeller KinderTheaterTage. Das einwöchige Theater-Spektakel ist seit 28 Jahren eine feste Größe im kulturellen Herbst in Radolfzell und mit seinem Erfolgskonzept einzigartig im Landkreis Konstanz. In keiner anderen Stadt gibt es dieses Angebot. In diesem Jahr starten die KinderTheaterTage am 10. November.

Von links: „Der gestiefelte Kater oder: auf dreisten Pfoten“, „Rumpelstilzchen“, „Ein Schaf fürs Leben“



Das Besondere der Radolfzeller KinderTheaterTage ist die Qualität der Theaterstücke. Es kommt im KinderKulturZentrum Lollipop, das von der städtischen Abteilung „Kinder und Jugend“ betrieben wird, kein Stück zur Aufführung, das nicht im Vorfeld für sehr gut befunden wurde. Ibrahim Güler, Projektleiter der TheaterTage, reist jedes Jahr zu Kulturbörsen und wählt dort aus den vielen Aufführungen professioneller Theatergruppen mit Sorgfalt die besten Stücke aus. „Wir möchten, dass die Kinder nah dran sind an den Geschichten auf der Bühne, sich mitreißen lassen und das Medium Theater begeistert erleben“, so Ibrahim Güler. In diesem Jahr gibt es sechs Inszenierungen von Theatergruppen aus dem ganzen Bundesgebiet. Drei Vorstellungen sind offen für Familien, zehn Vormittagsvorstellungen sind Kindergärten und Schulen vorbehalten. „Es ist uns wichtig, allen Kindern Kultur nahe zu bringen“, unterstreicht Eva-Maria Beller, Leiterin der Abteilung „Kinder und Jugend“. Seit vielen Jahren kann der Eintrittspreis von vier Euro pro Ticket gehalten werden. Und Familien mit der Zeller Karte müssen nur die Hälfte bezahlen. Das sei nur möglich durch den großzügigen Etat, den die Stadt jedes Jahr für das Projekt zur Verfügung stellt. „Es ist schon eine tolle Sache, dass die Eltern mit ihren Kindern nicht weit fahren müssen, um so hochwertiges Theater zu erleben“, macht Ibrahim Güler deutlich.

Eine zusätzliche, wertvolle Facette der KinderTheaterTage ergibt sich seit vielen Jahren aus der Zusammenarbeit mit der Radolfzeller Gruppe der Kinderhilfsorganisation „Terre des hommes“, die im Vorfeld Theatergruppen der Kinderkulturkarawane an die Schulen einlädt. In Theaterstücken, mit Pantomime, Tanz oder Gesang zeigen Jugendliche aus armen Regionen der Welt – oftmals Straßenkinder, die in Hilfsorganisationen Unterschlupf gefunden haben – ihren Kampf ums Überleben, um eine Schulausbildung oder die Umweltprobleme ihrer Heimat. So war bereits im Oktober am Friedrich-Hecker-Gymnasium und an der Teggingerschule die Chaithanya Dance Group aus dem indischen Hyderabad zu Gast. Kinder von Prostituierten, die in einem Heim betreut werden und dort durch Tanzen ihr Schicksal verarbeiten, zeigten Bollywood-Tänze, moderne Tanzformationen und sangen traditionelle Lieder. „Die Kinder und Jugendlichen profitieren aus der Begegnung mit Jugendlichen aus anderen Ländern, und setzen sich so im Rahmen des Programms auch mit anderen Kulturen auseinander“, so Ibrahim Güler. „Diese Aufführungen sind nicht nur kulturell bereichernd, sie geben auch Anstöße auf menschlicher Ebene. Das macht das Programm unserer KinderTheaterTage komplett!“

„Glatt verkehrt“



„Die Wasserfee“



Das Programm

Sonntag, 10. November, 15 Uhr
Eröffnungsveranstaltung für Familien (offen für alle)

„Der gestiefelte Kater oder: auf dreisten Pfoten“, präsentiert vom Tamalan Theater. Wie man mit einem alten Katzenvieh das große Los ziehen kann. Ab 4 Jahren

Montag, 11. November
9 Uhr und 11 Uhr

Schulvorstellung „Rumpelstilzchen“, präsentiert vom Tamalan Theater. Mit viel Stroh, feurigen Tänzen und einem echten Spinnradschlagzeug. Hungriger, einsamer Wolf trifft naives Schaf zwecks gemeinsamer Abendessenplanung. Kann das gutgehen? Ab 5 Jahren

Dienstag, 12. November
9 und 11 Uhr

Schulvorstellung „Ein Schaf fürs Leben“ nach einem Kinderbuch von Maritgen Matter, präsentiert vom KiTZ Kinder- und Jugendtheater GdbR. Ab 6 Jahren

Mittwoch, 13. November
10 Uhr Kindergartenvorstellung
15 Uhr offen für alle

„Glatt verkehrt“. Mit dem Clownduo Herbert und Mimi. Eine clownesque Improtheatershow für Jung und Alt. Ab 4 Jahren

Donnerstag, 14. November
10 Uhr Kindergartenvorstellung
15 Uhr offen für alle

„Hühner“. Clowneskes Puppentheater um die Schwierigkeiten des Miteinanders. Theater „die exen“. Ab 4 Jahren

Freitag, 15. November
9 Uhr und 11 Uhr

Schulveranstaltung „Die Wasserfee“ vom Binahmo Tanztheater. 111 Jahre hat die Wasserfee tief auf dem Meeresgrund geschlafen. Nach dem sie geweckt wird, warten viele Abenteuer auf sie. Ab 6 Jahren.



Bis die „dicke Berta“ schmatzt!

FOTO BACKHÜSLE-VEREIN

„ Gut 20 Minuten braucht es, bis die dicke Berta jenes schmatzende Geräusch von sich gibt, das signalisiert, dass der Teig fertig ist – nicht zu fest und nicht zu flüssig!“

TEXT UND FOTOS MARINA KUPFERSCHMID



FOTO BACKHÜSLE-VEREIN

Teig kneten, Feuer machen, Weile haben, beim Plausch das Neueste aus dem Dorf erfahren und duftende Brotlaibe aus dem Holzofen holen – Brot backen im Mögginger Backhüsle ist ein (Gemeinschafts)Erlebnis für alle Sinne.

Das ganze Dorf ist von herrlichen Backdüften durchzogen, wenn der Mögginger Backhüsle-Verein jeden ersten und dritten Samstag im Monat zum gemeinsamen Brotbacken in sein Backhüsle nahe des Dorfplatzes einlädt. „Am Backhüsle ist jeder willkommen, nur den Teig muss man selbst mitbringen“, so die Vorsitzende Conny Schorn beim Besuch des 'zeller magazins.

Es ist viel los an diesem herbstlichen Samstagnachmittag. Rings ums Backhüsle toben Kinder umher. Im Küchenzelt werden gerade dampfende Dünnele aufgeschnitten. „Hmh, Birne mit Gorgonzola, das schmeckt lecker“, schwärmt eine der Frauen und prostet mit ihrem Weinglas in die Runde. „Da sind noch welche mit Lauch und Käse“, stellt Conny Schorn einladend ein Blech auf den Tisch. Drinnen im Backhüsle wird es indes an der Arbeitsplatte eng. Zeit, das Brot zu formen und munteres Stimmengewirr: Wie machst Du das, dass du immer eine so schöne Kruste hinbekommst? Hast Du dieses Rezept schon mal probiert? Oh je, mein Teig ist zu weich! Komm, ich helf' dir!

Peter Weigele vom Team der Hüslewarte öffnet die Ofenklappe, Hitze strömt aus. Ein prüfender Blick. „Jetzt ist es soweit“, ruft er und befördert den ersten Teigling Richtung Ofen. Mit einem kleinen, schnellen Ruck schießt er das Brot in den Ofen ein, so dass sich der Teig von der Holzunterlage löst. Eines nach dem anderen folgt, dann heißt es 45 Minuten Warten. Aber die Zeit vergeht für die meisten wie im Flug. Denn die Mögginger haben sich immer viel zu erzählen und neugierig sind sie auch.

„Man muss schon Zeit und Geduld mitbringen, denn Herr des Ganzen Geschehens ist der Ofen!“, macht Peter Weigeles Hüslewarte-Kollege Michael Kessler deutlich. „Wir arbeiten mit abfallender Hitze, ab 8 Uhr wird der Ofen mit rund 20 Kilo Brennholz angefeuert“, erklärt er. Nach dem Abbrand und dem Ausräumen herrsche gegen 13 Uhr die ideale Temperatur im Stein von 330 Grad für Pizza und Dünnele. Ab 14 Uhr liege die Temperatur dann bei etwa 270 Grad, was ideal zum Brotbacken sei. Die Restwärme lasse sich dann für Zopf und Kuchen nutzen und danach immer noch zum Schmoren des Sonntagsbratens.

An diesem Wochenende war Großbacktag, wie er drei bis viermal pro Jahr stattfindet. Da kommt dann für gewöhnlich am Abend zuvor die „dicke Berta“, die alte Teigknetmaschine aus der ehemaligen Backstube von Karl Engelhardt, zum Einsatz, in der Teig für rund 50 Brote gefertigt werden kann, die der Verein gegen Spenden abgibt. Doch auch das ist Arbeit, die Gefühl erfordert und ein paar „Backgene“, wie das 'zeller magazin miterlebte. „Bei uns gibt es Genießer im Verein, aber auch Leute, die vom Backen echt angefressen sind“, so Michael Kessler. Und jeder der sechs Hüslewarte habe sein eigenes Rezept, von dem er überzeugt sei. Diesmal gibt Peter Weigele das Rezept vor. „Es braucht nicht viel für ein gutes Brot“, sagt er, während er in der Riesentrübschüssel Salz, Wasser und Hefe auflöst. Von der Hefe nimmt er für 40 Kilo Mehl nur acht Würfel. „Das Geheimnis des Brotes im Gegensatz zur industriellen Backweise ist die lange Reife des Teigs über Nacht im Kühlen“, klärt er auf. „Das Brot wird nicht so trocken, das Volumen verdoppelt sich“, sagt er und fügt als erstes Dinkelvollkornschrot hinzu, bevor er zusammen mit Michael Kessler nach und nach Roggenmehl, Weizenmehl und dunkles Dinkelmehl aus den großen Säcken dazu schüttet. „Das Mehl aus dem Supermarkt kann man vergessen! Wir verwenden Mehl aus regionalem Getreide von der Steigmühle in Engen“, verrät Michael Kessler, während der Teig an Bertas Knethaken immer schwerer wird. Aufmerksam verfolgen die beiden Augenpaare die fast meditativ anmutenden, langsamen Windungen der allmählich immer geschmeidiger werdenden Teigmasse. Gut 20 Minuten braucht es, bis die dicke Berta jenes schmatzende Geräusch von sich gibt, das signalisiert, dass der Teig fertig ist – nicht zu fest und nicht zu flüssig!

Jetzt gilt es noch, die zenterschwere, zähe Masse in lebensmittelleichte Tonnen umzufüllen. Beide Hüslewarte sind sich einig: „Das gibt wieder ein prächtiges Brot, das lange halten würde, wenn es nicht so schnell weg wäre.“

Informationen zum Backhüsleverein unter www.moegginger-backhuesle.de



Gast in der eigenen Stadt

*Sich als Einheimischer
einmal wie ein Urlauber
in Radolfzell am Bodensee
fühlen – die Aktionstage
„Gast in der eigenen Stadt“
am 9. und 10. November
machen es möglich.*

TEXT TSR GMBH FOTO LINKS UND RECHTS OBEN AM GLEIS · KUHNLE & KNÖDLER

Im Herbst 2018 haben die Radolfzeller Hoteliers zusammen mit der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH den Aktionstag „Gast in der eigenen Stadt“ ins Leben gerufen. Die angebotenen Hotelführungen wurden so gut angenommen, dass es nun eine Neuauflage gibt. Damit die Radolfzeller das Hotelangebot ihrer Stadt noch besser kennen lernen können, bieten einige Hotels zusätzlich zu Hausführungen in diesem Jahr auch Übernachtungen zum halben Preis an. Das Angebot gilt für die Nacht vom 9. bis 10. November in ausgewählten Zimmerkategorien in den Hotels Am Gleis – Radhotel + Einkehr, Am Stadtgarten, K99, Iris am See und im NaturFreundehaus Bodensee.

Diese Unterkünfte bieten am Sonntag, 10. November auch Hausführungen an, teilweise in Verbindung mit einem Imbiss. Zusätzlich gibt es beim Radhotel Am Gleis eine Fahrrad-Codier-Aktion des ADFC. Beim NaturFreundehaus können sich die Gäste bei Punsch oder Glühwein am Lagerfeuer wärmen und Stockbrot grillen. Im Restaurant des NaturFreundehauses erwartet die Gäste ein Kennenlern-Menü. Auch das Restaurant Bürgerstube

hat für den Aktionstag ein Kennenlern-Menü kreiert. Das Restaurant Steg 11 lädt am 10. November zum Tag der offenen Tür ein. Ab 15 Uhr können Gäste einen Blick in die Küche werfen, ab 18 Uhr gibt es ein Büffet mit den Spezialitäten des Hauses.

Auch das Stadtmuseum Radolfzell beteiligt sich am Aktionstag und kann am Sonntag, 10. November, bei freiem Eintritt für Radolfzeller besucht werden. Die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH bietet um 11.15 Uhr eine kostenfreie Stadtführung an.

Für alle Führungen gilt: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bei der Tourist-Information Radolfzell erforderlich. Die Buchung der Übernachtungen sowie die Tischreservierungen erfolgen hingegen direkt bei den Hotels und Restaurants. Das komplette Programm für den Aktionstag „Gast in der eigenen Stadt“ ist in einem Flyer zusammengefasst.

Ausführliche Infos finden Sie auch unter www.radolfzell-tourismus.de/GastEigeneStadt.



Das besondere Schmuck- und Trauring-Erlebnis

MEISTER

MEISTER Girello® der Drehring:
Auf feinsten Kugellagern drehen sich funkelnde Diamantbänder spielerisch um den Ring.

MEISTER MANUFAKTUR SHOP KASERNENSTRASSE 85 78315 RADOLFZELL TEL. 07732 806 320 WWW.MEISTERSCHMUCK.DE

Hausführungen & Aktionen der Hotels

Am Gleis – Radhotel + Einkehr

14-17 Uhr (stündlich)
Führungen* durch die „Schnarchzonen“ und mehr
Ab 13 Uhr Fahrrad-Codier-Aktion des ADFC
www.amgleis.de

Hotel am Stadtgarten

11.30-13.30 Uhr (stündlich)
Hausführung* inkl. Fingerfood, Snacks und Getränke
www.hotel-am-stadtgarten.de

Hotel K99

12-17 Uhr (stündlich)
Häppchenweise durch das Hotel – Genussvolle Hausführung*
www.hotel-k99.de

Hotel Iris am See

11-13 Uhr Hotelführung* zzgl. Sekt, kleiner Imbiss
www.hotelirisamsee.de

NaturFreundehaus Bodensee

11-17 Uhr (stündlich)
Hausführung*, Lagerfeuer mit Stockbrot & Glühwein/Punsch,
„Wichtelwerkstatt“ für Kinder
www.naturfreundehaus-bodensee.de

*Kostenfrei, Teilnehmerzahl begrenzt,
Anmeldung bei der Tourist-Information Radolfzell erforderlich.

Gastro-Aktionen

Restaurant Bürgerstube

Mooser Straße 19, Radolfzell
Tel. 07732 4148, buergerstube-radolfzell@web.de
Kennenlern-Menü: Flädlesuppe • Rindsleber „Berliner Art“ •
Panna cotta | 20,50 Euro p.P.

NaturFreundehaus Bodensee

Radolfzeller Straße 1, Radolfzell-Markelfingen
Tel. 07732 82 770, info@naturfreundehaus-bodensee.de
Kennenlern-Menü: „Unsere Mini-Renner“
Auszug aus der à la carte-Karte | 19,90 Euro p.P.

Steg 11

Karl-Wolf-Straße 11a, Radolfzell
Tel. 07732 4478, hallo@steg11.de
Tag der offenen Tür – Blick hinter die Kulissen:
ab 15 Uhr Open Kitchen + Cocktailstation
ab 18 Uhr All you can eat – Verkostung verschiedener
Spezialitäten des Hauses in lockerer Atmosphäre
22,- Euro p.P., Anmeldung erforderlich

Radolfzell kennen lernen

Stadtführung „Auf den Spuren Radolfs“

Sonntag, 10. November, 11.15 Uhr | Kostenfrei
Anmeldung bei der Tourist-Information erforderlich.

Stadtmuseum Radolfzell

Sonntag, 10. November, 11-17 Uhr | Freier Eintritt



FOTO HOTEL STADTGARTEN



FOTO HOTEL K99



FOTO HOTEL IRIS



FOTO NATURFREUNDEHAUS BODENSEE



KULTUR
Radolfzell
MUSIKSCHULE

Soloposaunist Uwe Schrodi

zu Gast beim traditionellen Adventskonzert

Musikalischer Genuss der besonderen Art erwartet die Besucher des traditionellen Adventskonzerts in der Radolfzeller St. Meinradskirche. Höhepunkt wird das Gastspiel des Soloposaunisten Uwe Schrodi sein, der mit dem Konzert für Posaune und Orchester des dänischen Komponisten Launy Grøndahl eines der schönsten Posaunenkonzerte der klassischen Literatur interpretieren wird. Uwe Schrodi wurde 1968 in Radolfzell geboren und war in seiner Jugend Mitglied des JBO Radolfzell. Er studierte bei Prof. Branimir Slokar an den Musikhochschulen Trossingen und Freiburg und war in dieser Zeit Mitglied des Schleswig-Holstein-Musikfestivalorchesters, der Jungen Deutschen Philharmonie sowie des Gustav-Mahler-Jugendorchesters.

Bereits vor Abschluss seines Studiums wurde er 1994 1. Soloposaunist der Essener Philharmoniker am dortigen Aalto-Theater. 1999 wirkte er zunächst als Soloposaunist beim Münchner Rundfunkorchester, seit 2005 ist er Posaunist im Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks. An der Elbphilharmonie in Hamburg, der Deutschen Oper Berlin, beim Rundfunksinfonieorchester Frankfurt, der Bayerischen Staatsoper, dem Gewandhausorchester Leipzig und den Berliner Philharmonikern ist er bis heute ein gefragter Gastmusiker.

Seine Liebe zur Blechbläserkammermusik zeigt sich durch die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles wie „HR-Brass“, „BR-Brass“ und German Brass. Mit dem Datura-Posaunenquartett gewann er 1993 den 1. Preis beim „Jan Koetsier Wettbewerb“. Zum Wintersemester 2013/2014 wurde Uwe Schrodi als Professor für Posaune an die Hochschule für Musik Nürnberg berufen.

Ausnahmsweise wird das beliebte Adventskonzert, das sonst von Jugendblasorchester (JBO) und Stadtkapelle gestaltet wird, in diesem Jahr vom Fön Blasorchester der Musikschule und dem JBO Radolfzell bestritten.



St. Meinradskirche
Eintritt frei!
Spenden sind erbeten.



FOTO PRIVAT

Alumni-Konzert der Sommerakademie



FOTO STADTVERWALTUNG RADOLFZELL

Seit Gründung der Internationalen Sommerakademie im Jahre 1994 haben etwa 700 Studentinnen und Studenten aus aller Welt die hochkarätigen Meisterkurse in Radolfzell besucht. Die täglichen Konzerte während der Kurstage im August erfreuen sich regelmäßig sehr großer Resonanz bei musikbegeisterten Einwohnern und Besuchern der Stadt, die mit großer Anteilnahme die jungen Musikerpersönlichkeiten bei ihren Auftritten erleben. Wie sich die Karrieren der einstigen Meisterkurs-Absolventen

weiterentwickeln, lässt sich hingegen meist nur aus der Ferne mitverfolgen. In einer neuen Reihe von Konzerten mit ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gibt es nun die Möglichkeit, einigen von ihnen wieder zu begegnen. Zum Auftakt dieser Alumni-Konzerte treten Julian Krämer (Violoncello) und Ryo Yamanishi (Klavier) als Duopartner auf. Beide waren mehrmalig Teilnehmer der Sommerakademie und haben sich bei dieser Gelegenheit in Radolfzell zu einem Kammermusikduo formiert.

Julian Krämer (*2002)

spielt seit frühester Kindheit Klavier und Cello, ist Student an der Musikhochschule Hannover und Stipendiat der Bruno-Frey-Stiftung. Er ist Mitglied des Niedersächsischen Jugendsinfonieorchesters und tritt seit 2014 in verschiedensten Kammermusik-Besetzungen in ganz Deutschland auf.

Ryo Yamanishi (*1995)

ist derzeit Masterstudent an der Hochschule für Musik Freiburg bei Gilead Mishory, nahm an zahlreichen Meisterkursen teil und ist vielfach Preisträger internationaler Wettbewerbe. Zuletzt gewann er den ersten Preis beim Internationalen Bodensee-Musikwettbewerb Überlingen.

Sonntag, 10. November | 11 Uhr
Foyer des Milchwerks Radolfzell | Eintritt frei!



Jetzt pack doch mal das Handy weg

WhatsApp, Smartphone-Sucht und Abzockgames – brauchen neue Medien neue Erziehungsmethoden?

Was Kinder und Jugendliche heute mit einer Vielzahl von Medien anstellen, ist wirklich beeindruckend. Es wird munter gesimst, geklickt, geknipst, gefilmt und getwittert, allerdings auch gelockt, gelogen, gedroht und gemobbt. Buchautor Thomas Feibel, der führende Journalist in Sachen Kinder und Computer in Deutschland, erklärt in seinem Vortrag, warum Erziehung auch bei Neuen Medien unverzichtbar ist. Er verrät Tipps und Tricks, z.B. zu Kostenfallen, Kettenbriefen, Sicherheitseinstellungen, Downloads und Gratisspielen.

Thomas Feibel (Jahrgang 1962) leitet das Büro für Kindermedien in Berlin und publiziert für Stiftung Warentest, c't, T-Online, Familie & Co, Stafette, Dein Spiegel und viele andere. Er arbeitet für das Deutschlandradio, den WDR und das RBB-Fernsehen. 1995 etablierte er die Feibel-Mäuse als anerkanntes Gütesiegel für gute Kindersoftware. Seit 2002 verleiht er als Co-Initiator zusammen mit dem Family Media Verlag den deutschen Kindersoftwarepreis TOMMI. Der VHS-Vortrag findet im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchtage statt.



FOTO HOFFOTOGRAFEN

Donnerstag, 14. November | 19.30 Uhr

Christa Ludwig: Ein Bündel Wegerich

Christa Ludwig, die frisch gekürte Preisträgerin des Eichendorff Literaturpreis, liest aus ihrem Roman Ein Bündel Wegerich zum 150. Geburtstag von Else Lasker-Schüler.



FOTO SIEGFRIED LUDWIG

Else Lasker-Schüler war eine deutsch-jüdische Dichterin, Mittelpunkt in der Berliner Bohème-Szene. 1938 wurde ihr die deutsche Staatsbürgerschaft aberkannt. 1939 reiste sie zum dritten Mal nach Palästina. Der Kriegsbeginn hinderte sie an einer Rückkehr in die Schweiz.

Die meisten ihrer Freunde verlor sie in der Emigration. Doch pflegte die Dichterin einen kleinen Freundeskreis mit ebenfalls Emigrierten, zumeist Schriftstellern und Philosophen, darunter Werner Kraft, Martin Buber, Samuel Hugo und Ernst Simon. Den Religionsphilosophen Simon verehrte sie in den letzten Lebensjahren leidenschaftlich, wie aus zahlreichen Gedichten und Briefen hervorgeht. In ihrem 1943 veröffentlichten, letzten Gedichtband „Mein blaues Klavier – neue Gedichte“ sind zwölf Gedichte Simon gewidmet. Die Verehrung Lasker-Schülers zu Simon hat Christa

Ludwig in dem biografischen Roman über die Dichterin thematisiert.

Ist sie alt oder ewig jung? Anfang der 1940er Jahre lebt Else Lasker-Schüler in Jerusalem. Sie will wieder Liebesgedichte schreiben und sucht nach dem Mann, der sie dazu inspiriert. Und sie will Frieden stiften zwischen Juden und Arabern in dieser schrecklichen Zeit der Bombenanschläge und Horrornachrichten. Christa Ludwig schreibt mit großer sprachlicher Empathie über die letzten Lebensjahre und die letzte Liebe der Dichterin.

Christa Ludwig, geboren 1949 bei Kassel, studierte Germanistik und Anglistik in Münster und Berlin. Sie hat zahlreiche Kinder- und Jugendbücher veröffentlicht und erhielt Stipendien vom Förderkreis deutscher Schriftsteller. Ihr Hörspiel ‚Pendelblut‘ wurde zum Hörspiel des Monats gewählt.

FÜR BEIDE VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek | Marktplatz 8 | 78315 Radolfzell

Eintritt: Dienstag, 12. November 7 Euro | * Schüler/-innen und Studierende mit Ausweis sowie Besucher mit vhs-Vortragskarte frei

Donnerstag, 14. November 7 Euro | ** Schüler/-innen und Studierende mit Ausweis frei

Kontakt: Telefon 07732/81-382 | bibliothek@radolfzell.de



TEXT TSR GMBH FOTOS KUHNLE & KNÖDLER

Wo Schokoladenträume wahr werden

Neue Kakao-Kreationen, Spaß und Genuss erwarten die Besucher beim Radolfzeller Schokoladenmarkt. Eine Einladung, sich verzaubern zu lassen und der süßen Versuchung nicht zu widerstehen.

Edle Schokotrüffel, handgerollte Pralinen und bunt verzierte Schokoküsse: Der Radolfzeller Schokoladenmarkt lockt vom **21.-23. November** mit süßen Versuchungen und sündhaften Naschereien. Auf dem Seetorplatz zwischen Bahnhof, Stadtmuseum und Münster probieren sich Besucher von **11 bis 19 Uhr** durch Kakaospezialitäten und Schokoladenkreationen vorwiegend aus der Region. Das Angebot reicht ebenso von Früchten mit Schokoladenüberzug, Schokoladenwerkzeug, französischem Nougat, gesunder Carobschokolade, Baumstriezel und gerösteten Kürbiskernen mit Kakao bis hin zu Schokonudeln und süßen Hotdogs. Neben all dem Süßen dürfen auch herzhaftere Speisen wie Maultaschen, Gözleme und Würstchen nicht fehlen. Dazu gibt es heiße Schokolade, aber auch Glühmost und -wein, Punsch und Winterbier.

Wer selbst aktiv werden möchte, kann am 22. November Schokolade nach alten Apothekerrezepten oder am 23. November eigene Pralinen herstellen. Auch Verkostungen von Schokolade in Verbindung mit Whisky am 21. November und mit erlesenen Weinen und Grappas am 22. November gehören zum Rahmenprogramm. Dass Burger und Schokolade gut zusammen passen, wird Fine Food Events am 22. November bei der Burger Night „Chocolat – ein kleiner Biss genügt“ beweisen.

Die Stadtführung „Mit Geist, Leib und Seele“ führt am 22. und 23. November durch die weihnachtlich beleuchteten Gassen Radolfzells und stellt die kulinarische Seite der Stadt in den Mittelpunkt. Details zu diesen und weiteren Veranstaltungen werden rechtzeitig auf www.radolfzell-tourismus.de veröffentlicht.



Tina Laakmann
Safran

Bio-Restaurant · Café · Bio-Catering

Löwengasse 22
am Gerberplatz
78315 Radolfzell
Telefon: 07732-130 50 62
Mobil: 0175-634 68 87

info@biocatering-safran.de
www.biocatering-safran.de

TÄGLICH MARKT IN RADOLFZELL
da kauf ich „natürlich“ 

Landwirtschaftliche Produkte aus der Region
Auch als Geschenk oder Souvenir

BAUERNMARKT
Bahnhofstraße 5 - Radolfzell



G

BUCH
GREUTER

LESEGLÜCK
beginnt bei uns

buch-greuter.de



Margrit Pomrehn
Schmuckunikate
Seestraße 41
78315 Radolfzell

www.mp-schmuckatelier.de



„Die größten Ereignisse sind
nicht unsere lautesten, sondern
unsere stillsten Stunden.“

Friedrich Nietzsche



Advent!

Vorfreude auf eine schöne Zeit

Advent! Für die einen bedeutet diese besondere Zeit Stress und Hektik, für die anderen ist sie Vorfreude und Genuss. Damit die Einstimmung in die besinnliche Zeit möglichst vielen Menschen gelingt, präsentiert Radolfzell am Bodensee wieder ein ganz besonderes Programm für die vorweihnachtlichen Wochen, auf das sich große und kleine Besucher freuen dürfen. Die Stadt wird zu einem stimmungsvollen Ort, der im Advent eine wunderbare Mischung aus herzerwärmenden Erlebnissen und entspanntem Einkauf bietet.

Diese besondere Mischung ist es, die in Radolfzell dafür sorgt, dass neben Inspiration und Genuss auch ein gelegentliches Innehalten nicht zu kurz kommt. Das verdankt Radolfzell zum einen seiner innerstädtischen Struktur und Architektur, zum anderen den Akteuren, die ein abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack zusammengestellt haben. Federführend für den „Radolfzeller Advent“ sind die Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH (TSR) und die Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V., die für ein schönes adventliches Erlebnis im Städtle sorgen.

Den Start in den Advent macht der **4. Radolfzeller Schokoladenmarkt vom 21. bis 23. November** auf dem Seetorplatz.

Bereits am **30. November** tritt der **Radolfzeller Weihnachtsbaum** auf dem Marktplatz seinen Dienst für die Adventszeit an. An diesem Tag veranstaltet die TSR um 16.30 Uhr ein festliches Anleuchten, bei dem der mächtige Baum erstmals sein beleuchtetes Gesicht unter musikalischer Begleitung präsentiert. Die TSR lädt herzlich zum Christbaumloben ein.

Und am **5. Dezember** öffnet das beliebte **Radolfzeller Adventsdorf** seine Türen. Auf dem Seetorplatz entsteht ein kleines, feines Dorf, das von 12 bis 20 Uhr jeden Tag zum Staunen und zum Verweilen einlädt. An den Tagen des Christkindlemarktes sind die Öffnungszeiten beider Veranstaltungen gleich. Das Adventsdorf schließt seine Pforten am 21. Dezember.

Auch im Norden der Stadt sorgt im **seemaxx Outlet Center** an allen **vier Adventssamstagen** ein spannendes Programm für vorweihnachtliche Stimmung: Von 10 bis 18 Uhr steht Plätzchenbacken auf dem Plan, von 11 bis 17 Uhr Kinderschminken. Zudem darf man sich auf Advents-Kunst mit den Circle Show Productions und die Puppenbühne um 11, 12.30, 14 und 15.30 Uhr freuen. Und am **7. Dezember** wird es besonders spannend, denn da erwartet die Besucher eine Weihnachtsgeschenke-Aktion mit Radio 7.

Am **14. und 15. Dezember** gibt es die Möglichkeit, sich beim **Christbaumverkauf** auf dem Seetorplatz mit einem gemütlichen Heißgetränk in der Hand seinen Wunschbaum auszusuchen.

Und dann ist es endlich wieder soweit! Vom **5. bis 8. Dezember** findet der **Radolfzeller Christkindlemarkt** auf dem Marktplatz statt. Er ist und bleibt einer der schönsten der Region – klein und fein mit Klasse statt Masse. Vier stimmungsvolle Tage in idyllischem Ambiente, mitten im Herzen der Stadt. Mit einem individuellen Angebot, das seit jeher auf die besondere Mischung aus echtem Kunsthandwerk und kulinarischen Genüssen auf überschaubarer Fläche setzt. Und genau das macht ihn so einma-

„Die Adventszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.“

Gudrun Kropp



TEXT BARBARA BURCHARDT FOTOS TSR GMBH/KUHNLE & KNÖDLER

lig. Die Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V. als Organisator des Marktes bietet an rund 80 Ständen vor allem Produkte, die sich hervorragend als Weihnachtsgeschenke eignen.

Für die Kinder sind immer wieder das nostalgische Kinderkarussell und der Stall mit den Schafen ein Erlebnis. Am Donnerstag von 14 bis 14.30 Uhr ist das Karussellfahren für Kindergartenkinder sogar kostenlos. Am Samstag um 15 Uhr gibt es ein ganz besonderes Familienerlebnis: in Kooperation mit der Stadtbibliothek Radolfzell darf man sich auf das poetische Figurentheater „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ freuen. Das Artisjok Theater ist mit seinen ausdrucksstarken Puppen bei freiem Eintritt in der Stadtbibliothek im Österreichischen Schloßle zu erleben.

Der heimliche Renner des Radolfzeller Christkindlemarktes ist das „Schneeflockengewinnspiel“ der Aktionsgemeinschaft. Rund 1.200 Tütchen gefüllt mit „Schneeflocken“ aus kleinen Meringen und Losen, werden zum Verkauf angeboten – jedes Los gewinnt und die Gewinne können sich sehen lassen. Man muss sich aller-

dings sehr beeilen, um ein Tütchen der begehrten Schneeflocken zu ergattern, denn die jeweilige Tagesmenge ist ruckzuck vergriffen. Der Verkauf der Schneeflocken beginnt am Donnerstag und Freitag um 16 Uhr, Samstag und Sonntag sind die leckeren Tütchen jeweils ab 13 Uhr erhältlich. Der Christkindlemarkt wird am Donnerstag, 5. Dezember um 17 Uhr offiziell eröffnet.

Öffnungszeiten Christkindlemarkt

Donnerstag 14-20 Uhr

Freitag und Samstag 11-20 Uhr

Sonntag 11-19 Uhr.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter

www.herzlich-einkaufen.de

www.radolfzell-tourismus.de



JETZT SCHON ANS SCHENKEN DENKEN

Ganz im Sinne der Entschleunigung ist man beim Schenken oft mit einem Gutschein sehr gut beraten. Die Radolfzeller Einkaufsgutscheine sind da erste Wahl:

Der Beschenkte kann sich einen Herzenswunsch nach eigenem Geschmack erfüllen und für den Schenkenden hält sich der Stress in Grenzen.

++ Neues aus dem Handel ++

10 Jahre Buch Greuter in Radolfzell

Bereits im September feierte Buch Greuter in der Schützenstraße das 10jährige Bestehen seiner Radolfzeller Niederlassung. Herzlichen Glückwunsch!

Radolfzeller Adventsdorf

TEXT TSR GMBH FOTO FOTOLIA©DRUBIG-PHOTO

Die Hektik im Alltag vergessen, Leute treffen und sich gemütlich auf Weihnachten einstimmen. Das Radolfzeller Adventsdorf wird erneut zur „guten Stube“ im Herzen der Altstadt.

Ob zum Innehalten in der Mittagspause, zum gemütlichen Glühwein trinken nach der Arbeit oder als Zwischenstopp beim weihnachtlichen Einkaufsbummel: Umrahmt von Tannenbäumen stimmen die festlich geschmückten Hütten auf dem Seetorplatz vom 5. bis 21. Dezember auf die Weihnachtstage ein. Im Mittelpunkt stehen wieder die Radolfzeller Adventshütte und die Zwergenhütte. Die Bewirtung dieser Hütten ist wieder den Radolfzeller Vereinen, Kindergärten, Schulen und gemeinnützigen Organisationen vorbehalten. Während die Erwachsenen Kinderpunsch, Glühwein und Weihnachtsbier ausschenken, bieten daneben die Kinder ihr Selbstgebasteltes oder -gebackenes an. Ergänzt wird das Angebot von Gastronomen, die in ihren Hütten deftige, wärmende Winterköstlichkeiten wie beispielsweise Bratwürste, Ochsenfetzen und Maultaschen servieren.

Besondere Momente sind an einer so genannten Aktionshütte zu erleben, wo die ganze Zeit hinweg verschiedene Programmpunkte geplant sind wie etwa Konzerte, Chorsingen und Lesungen oder Mitmachaktionen für Kinder.

Nicht verpassen sollte man den **Nikolausbesuch am 6. Dezember** und den **Christbaumverkauf am 14. und 15. Dezember**. **Das Adventsdorf startet** mit dem Christkindlemarkt **am Donnerstag, 5. Dezember um 14 Uhr** und lehnt sich an dessen Öffnungszeiten an. Nach dem Christkindlemarkt ist es täglich von 12-20 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 5. Dezember, 14-20 Uhr
Freitag und Samstag, 6. und 7. Dezember, 11-20 Uhr
Sonntag, 8. Dezember, 11-19 Uhr
Montag, 9. bis Samstag, 21. Dezember, 12-20 Uhr



FOTOS KUHNLE & KNÖDLER



IN DIESER AUSGABE MIT
FOLGENDEN THEMEN:



20
Kardiologische
Rehabilitation



21
Ergometer-
Training



22
Rund um die
Schokolade

TEXT NICOLA M. WESTPHAL · FOTOS METTNAU | ACHIM MENDE · ©PIXABY

Die Philosophie der METTNAU

Die METTNAU ist als Medizinische Reha-Einrichtung der Stadt Radolfzell auf die Therapie bei Störungen des Herz-Kreislauf-Systems spezialisiert. Ebenso werden Stoffwechselerkrankungen, orthopädische Befunde und die Folgen psychischer Überbelastung behandelt.

Das Konzept der METTNAU

Bewegung, Entspannung, Ernährung

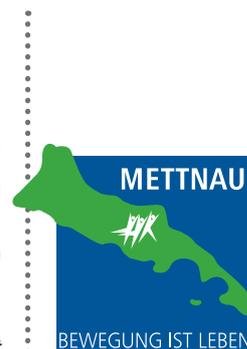
Schwerpunkte der METTNAU sind die Prävention und die Rehabilitation nach Krankheit. Die medizinische Betreuung findet individuell und nach neuesten diagnostischen Verfahren statt, mithilfe schlafmedizinischer Untersuchungsmöglichkeiten sowie einer abgestuften sportmedizinischen Leistungsdiagnostik. Das Kompetenzteam der METTNAU leitet die Gäste zu einer gesunden Lebensweise an, motiviert sie zu Sport und Bewegung und zeigt, wie sie mit Hilfe von bewährten Entspannungsübungen zur inneren Ruhe finden. Das Team sieht sich dabei als Impulsgeber, vermittelt Freude an einer gesunden Lebensweise, damit diese auch im Anschluss an den Aufenthalt zuhause im Alltag leicht fortgeführt werden kann und zu einem nachhaltigen Erfolg führt. Die

Fachkräfte der Ernährungsabteilung erteilen Tipps und zeigen, dass eine „gesunde“ Ernährung eine „genussreiche“ Ernährung nicht ausschließt. Das Küchenteam beweist täglich aufs Neue: Gesundes Essen mit Genuss ist ein Stück Lebensqualität!

Auf der METTNAU stehen Gast und Patient im Mittelpunkt und werden kompetent und individuell beraten und begleitet.

Kommen Sie auf die METTNAU! Wir freuen uns auf Sie.

Sie haben Fragen zu unserem Leistungszentrum und zu Buchungen? Bitte kontaktieren Sie uns unter Telefon 07732 151-806 oder per E-Mail an info@mettnau.com



METTNAU Medizinische Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell
Strandbadstraße 106
78315 Radolfzell am Bodensee
Telefon 07732/151-0

Reservierungsanfragen

Telefon 07732/151-810
info@mettnau.com
www.mettnau.com

Die METTNAU – anerkannte Fachklinik für die Kardiologische Rehabilitation



Das Herz ist das Symbol für Liebe und Lebensfreude, das Zentrum unserer Seele. Anatomisch betrachtet ist das Herz ein Muskel mit vier Höhlen und vier Klappen und wiegt etwa 300-400 Gramm. Das Herz ist der Motor, der uns am Leben hält. Ist es krank, kann es zu einer existenziellen Gefahr werden. Dr. med. Silke Maile ist Oberärztin der METTNAU. Sie erklärt im Interview die kardiologischen, diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten der Radolfzeller Reha-Einrichtung.

Frau Dr. Maile, Sie sind Kardiologin. Zur Erklärung: Was genau behandelt das Fachgebiet der Kardiologie?

Die Kardiologie befasst sich mit dem Herzen und seinen Erkrankungen. Dazu gehört das Verstehen der Herz-Kreislauf-Funktion und seiner besonderen Mechanismen, vor allem beim erkrankten oder geschwächten Herzen.

Das Motto der METTNAU lautet: Bewegung ist Leben. Dieses Motto könnte man auch auf das Herz übertragen, oder?

Ja, denn Sport und Bewegung fördern positive Gefühle und stärken das Herz – allerdings nur in der richtigen Dosierung. Unterfordere ich den Kreislauf, hat Bewegung kaum Wirkung. Überforderung wiederum, schadet den Organen durch Sauerstoffmangel und Übersäuerung. Daher teilen wir unsere Patienten auf der METTNAU nach einer Eingangsuntersuchung auch in verschiedene Leistungsgruppen ein. So können wir sicherstellen, dass keiner über- oder unterfordert wird, jeder in seinem individuellen Tempo Spaß an der Bewegung findet und sein Herz dabei sinnvoll trainiert.

Wie ist die METTNAU als kardiologische Facheinrichtung personell aufgestellt?

Es arbeiten hier, einschließlich der Chefarzte, sechs kardiologische Fachärzte Hand in Hand, zusammen mit sechs Fachinternisten, Psychologen, Krankenpflegern und vielen Sporttherapeuten sowie Ernährungsexperten. Ein wirklich außergewöhnliches und breit aufgestelltes Team.

Welche Untersuchungs- und Behandlungsmethoden kann die METTNAU im Vergleich zu einem Krankenhaus leisten?

Wir therapieren mit etablierten Medikamenten, die zur Verbesserung der Herzfunktion dienen und überwachen die Therapie engmaschig. Dazu setzen wir kardiospezifische Untersuchungsmethoden ein, wie beispielsweise Ultraschall des Herzens (Echokardiografie), Stress-Echokardiografie, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruckmessung. Außerdem verwenden wir die Spiroergometrie oder Spirometrie zur Aufzeichnung von Lungenfunktionsparametern. Bei Rhythmusstörungen kommen die EKG-Fernüberwachung (Telemetrie), Elektrokardio-

version oder auch Schrittmacherkontrollgeräte zum Einsatz. Damit führen wir – bis auf Herzkatheter-Untersuchungen und CT oder MRT – fast alle Untersuchungen einer kardiologischen Krankenhausabteilung oder einer kardiologischen Praxis durch.

Wer sind Ihre Patienten?

Patienten kommen nach einem akuten Herzinfarkt, nach einer Reanimation, nach einer Herzklappen- oder Bypass-Operation, nach einer Schrittmacherimplantation oder mit einer Herzschwäche oder Rhythmusstörung zur Rehabilitation auf die METTNAU. Mitentscheidend für eine Therapie ist für uns der Vorbefund und was bereits im Krankenhaus an Operationen und Behandlungen durchgeführt wurde.

Wie lange ist der durchschnittliche Aufenthalt auf der METTNAU?

In der Regel stehen drei Wochen Rehabilitation zur Verfügung, um den Patienten für den Beruf und Alltag wieder fit zu machen. Wir setzen dabei, neben der medizinischen Behandlung, auf das Zusammenspiel von Bewegung, Entspannung und Ernährung.



FRAGEN NICOLA M. WESTPHAL FOTOS METTNAU

Wie stellen Sie das Bewegungsprogramm zusammen?

Wir bringen jeden Patienten „in Bewegung“, jedoch gemäß seines Leistungs- und Gesundheitszustands. Daher unterteilen wir die Patienten auf der METTNAU in zehn Trainingsstufen, von A bis F3, also vom „Spiel ohne Grenzen“ bis zur Hockergymnastik. Wir machen sie auf verschiedene Weise fit: Auf dem Ergometer, also einem EKG-überwachtem Fahrrad, in der Außen-, Hallen- und Wassergymnastik sowie im Physiotherapieraum. Dabei lernen sie nach Vorgaben des betreuenden Arztes, und in einem geschützten Rahmen und therapeutisch begleitet, ihr Belastungsoptimum für ein gesundes Kreislauftraining zu finden. Das gibt ihnen Sicherheit und motiviert sie nachhaltig zu trainieren, also zu Hause den Sport weiterzuführen.

Sie verwenden für die Untersuchungen Ultraschallgeräte.

Worüber geben die Bilder Auskunft?

Der standardisierte Herzultraschall - dazu gehören Bilder des Herzens aus mindestens fünf verschiedenen Ebenen sowie diverse Vermessungen - gibt Auskunft über die Herzgröße, die Funktion der Herzklappen, die Herzleistung und zeigt, ob ein kleiner oder größerer Herzmuskelschaden vorliegt, wie es beispielsweise nach einem Infarkt sein kann. Auch die Augenein-

schätzung der Herzbewegung gehört dazu. Es ist eben eine „Live-Untersuchung“ am schlagenden Objekt. Ein namhafter Kardiologe verglich die Echokardiographie mit der Kunst. Anfängen mit dem richtigen Führen des Schallkopfes braucht es für die kardiologische Diagnostik viel Übung und Erfahrung, um gute Bilder zu erstellen. Zudem sind die technischen Einstellungen komplex. Aber dazu vereinen wir auf der METTNAU eben ein Team erfahrener Fachärzte. Unsere kardiologische Spezialisierung, deren Anfänge in den 70iger Jahren liegt, ist unsere Besonderheit, weswegen Gäste sowohl aus ganz Deutschland wie teilweise auch aus dem Ausland zu uns kommen.

Sind diese Untersuchungen ausschließlich den Gästen und Patienten der METTNAU vorbehalten?

Nein, auch Radolfzeller und andere Menschen aus der Region oder Feriengäste haben die Möglichkeit, sich bei uns kardiologisch untersuchen zu lassen. Sie können - genau wie in einer kardiologisch-internistischen Praxis - zum kardiologischen Check-Up oder zu einer sportmedizinischen Überprüfung zu uns kommen. Eine Terminvereinbarung ist über unser Sekretariat in der Werner-Messmer-Klinik möglich.

Dr. med. Silke Maile (*1970)

studierte Humanmedizin in Heidelberg und Indianapolis/USA. Die ersten vier Jahre ihrer Laufbahn arbeitete sie im OP-Bereich der Herzchirurgie. Sie ist Fachärztin für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren sowie für Innere Medizin mit Spezialisierung auf die Kardiologie. Seit mehr als fünf Jahren ist sie als Kardiologin und Oberärztin auf der METTNAU tätig.

Infos zu unserem Leistungsspektrum finden Sie unter www.mett nau.com

Persönliche Fragen und Terminvereinbarung

Telefon 07732 151
E-Mail info@mettnau.com

Das Ergometer-Training – sicher und effektiv



FOTO METTNAU

Das Ergometer-Training ist nur eine der vielen medizinisch-therapeutischen Leistungen der METTNAU. Wetter- und tageszeitunabhängig, unter therapeutischer Aufsicht und mit einem individuell verordneten Trainingsplan, entdecken viele Gäste der METTNAU so den Spaß an der Bewegung. Die körperliche Fitness zu steigern, ist nur einer der Vorteile dieser Sportmöglichkeit. Wir fassen für Sie die Facts zusammen:

Was ist ein Ergometer?

Ergometer sind fest montierte Trainingsfahrräder, auf denen der Sporttreibende über Sensoren oder Elektroden mit einem Computersystem verbunden ist, welches die Herzfunktion wiedergibt. Das Trainingsprogramm kann - je nach Fitness und Gesundheitszustand - individuell gesteuert werden. Es gibt Fahrrad- Ergometer, für die sitzende und für die halb „liegende“ Position mit Rückenlehne. Letztere eignen sich besonders für Menschen mit starkem Übergewicht und bieten Patienten mit Kreislaufbeschwerden Sicherheit.

Ergometer-Training – für wen?

Grundsätzlich kann das Ergometer-Training von jedem durchgeführt werden. Wer es auf der METTNAU nutzen möchte, darf das nur nach vorhergehender Diagnostik und einem Belastungstest. Auf dieser Grundlage entscheidet der behandelnde Arzt, ob das Training überhaupt sinnvoll und möglich ist sowie über die Intensität des Trainings. Auf der METTNAU wird das Training teilweise überwacht durchgeführt, sowohl von Sporttherapeuten, als auch von Krankenschwestern.

Was leistet das Ergometer?

Es erfasst die Herz-Kreislauf-Funktion und das Training kann entsprechend reguliert werden. Auf diese Weise ist es möglich, puls- und wattgesteuert zu trainieren. Training ist in Intervallen, nach festgelegten Programmen oder nach persönlichem Belastungsempfinden möglich.

Dauer und Häufigkeit

Die Dauer des Trainings sollte (inklusive Warm-Up und Cool-Down) mindestens 30 Minuten betragen. Ratsam ist es,

drei bis vier Mal pro Woche zu trainieren. Besonders wirkungsvoll ist die Kombination aus diesem Ausdauertraining und einem gezielten Krafttraining.

Vorteile des Ergometer-Trainings im Überblick

- Es kann 365 Tage im Jahr, zu jeder Tages- und Nachtzeit sowie bei jedem Wetter durchgeführt werden.
- Optimaler Trainingseffekt bei großer Sicherheit.
- Das Herz-Kreislauf-System wird gestärkt, die Kondition verbessert
- Hoher Kalorienverbrauch und effektive Fettverbrennung

TIPP

Empfehlenswert ist die Anschaffung eines Ergometers für zu Hause und es dort aufzustellen, „wo das Leben und der Alltag stattfinden“. Nach einem langen Arbeitstag kann man so tages- und wetterunabhängig Sport treiben – sogar während man die Nachrichten oder seine Lieblingssendung schaut.

Rund um die Schokolade

Die Schokolade, sie schmeckt köstlich – und gerade zur Adventszeit ist sie fast unverzichtbar. Als gut „für's Hirn“, die gute Laune und das Immunsystem wird sie gepriesen und sogar entzündungshemmend soll sie wirken. Aber stimmt das? Hier einige Fakten im Überblick:

Schokolade – so wird sie hergestellt

Die Kakaobohnen werden bei etwa 120 bis 160 °C geröstet und gemahlen. Dabei wird das in den Kakaobohnen enthaltene Fett verflüssigt, die Kakaobutter. Die Kakaobutter und Kakaotrockenmasse vermengt, ergeben die Kakaomasse, die die Grundlage jeder Schokolade ist. Mit Zucker, Milch- oder Sahnepulver und dem Emulgator Lecithin (meist aus Soja) gemischt, ergibt es die Schokoladenmasse. Dunkle Schokolade enthält nur wenig bis gar kein Milchpulver. Je höher der reine Kakao-Anteil ist, desto dunkler, bitterer und weniger süß ist die Schokolade.

Was ist „weiße Schokolade“?

Die weiße Schokolade enthält von der Kakaobohne nur die helle Kakaobutter, jedoch keine Kakaotrockenmasse, daher bleibt sie „weiß“.

Schokolade mit weißlichen Rand – ist die noch ok?

Dieser weiße Belag ist Fett und wird sichtbar, wenn es aus dem Inneren der Schokolade an die Oberfläche kommt und dort kristallisiert. Er ist gesundheitlich unbedenklich.

Schokolade macht glücklich! Oder?

JEIN! Schokolade enthält in geringen Mengen den Pflanzenstoff Theobromin und Koffein, denen man eine „berauschende“ Wirkung nachsagt, sowie einen Baustein des Glückshormons Serotonin. Allerdings sind die Mengen so gering, dass sie keine relevante Auswirkung haben. Es ist eher das Aroma der Schokolade, das auf uns wie eine Belohnung oder als kleiner „Seelentröster“ wirkt.

Schokolade – gesund oder nicht?

Kakaobohnen liefern wertvolle Flavonoide, Antioxidantien, die freie Radikale im Körper fangen. Und das ist durchaus gesund für das Gehirn, das Herz-Kreislauf- und das Immunsystem. Zudem beweisen Studien, dass dunkle Schokolade das HDL, das „gute Cholesterin“ erhöht und das LDL, das „schlechte Cholesterin“ senkt. Hierfür reichen schon 1-3 kleine Stücke einer Schokolade mit mindestens 65 % Kakaanteil pro Tag aus. Aber Vorsicht: 100 Gramm Schokolade enthält durchschnittlich 500 Kilokalorien und deckt damit rund ein Viertel unseres täglichen Energiebedarfs. Zudem wird für die Schokoladenherstellung sehr häufig Palmfett oder Kokosfett verwendet. Diese Fette haben nicht nur negative Folgen für unsere Gesundheit, sondern auch für unsere Umwelt.

FAZIT

Schokolade ist zwar kein „Gesundmacher“, bietet jedoch zweifelsohne Genuss. Bei der Schokolade verhält es sich wie bei anderen Süßigkeiten auch: Bewusst und in Maßen genossen, schadet sie nicht.



TEXTE NICOLA M. WESTPHAL FOTO ©PIXABY

NICO'S BLOG:



ADVENT, ADVENT ...

Seit August stehen bereits die ersten Weihnachtsplätzchen in den Regalen der Supermärkte. Verrückt, aber wahr. Nun ist es November, der Countdown läuft, das Weihnachtsfest rückt näher. Und ob man will oder nicht, beim Anblick von Printen, Zimtsternen und Weihnachtsbaumkugeln macht sich eine innere Unruhe breit. Zumindest den Adventskalender für die Liebsten sollte man langsam kaufen. Aber wer die Wahl hat, hat die Qual. Von hochwertigen Pralinés und Gummibärchen über pinkfarbene Barbie-Artikel, Lego und Playmobil bis hin zu aufdringlichen Parfumproben, Schminkutensilien oder sogar erotischen Accessoires ..., der Markt scheint unersättlich.

Und was brauchen wir von all dem? Im Prinzip nichts. Da wünscht man sich doch den guten alten Adventskalender zurück, bei dem man jeden Tag das Papptörchen entlang der Perforierung öffnen durfte, hinter dem sich ein kleines Stückchen Schokolade verbarg, das es aus der Plastikform zu knibbeln galt. Der Inhalt war keine Überraschung. Schokolade ist Schokolade. Aber die Form der süßen Köstlichkeit war jedes Mal neu. Mal ein Schlittschuh, ein Nikolausstiefel, eine Brezel, ein Knusperhäuschen. Und hinter dem 24. Türchen verbarg sich immer ein großer Schokoladenstern und dann wusste man: Jetzt ist Weihnachten!

Ich wünsche Ihnen ein stressfreies Weihnachtsfest mit Zeit für das Wesentliche sowie Momente der Ruhe und des Genuss, für sich selbst und diejenigen, die Ihnen am Herzen liegen.

Ihre

Nicola M. Westphal

Nicola M. Westphal

Adventszeit ist Plätzchenzeit.

Wir präsentieren Ihnen ein Rezept aus unserer METTNAU-Küche:

Weihnachtliche Orangen-Schoko-Sterne

Ergibt 40 Plätzchen á 78 kcal ■ NASCHWERK



FOTO NICOLA M. WESTPHAL

Zutaten

125 g Pflanzenmargarine
125 g Zucker
1 Ei
1 Prise Salz
200 g Weizenmehl Type 405
1 TL Backpulver
100 g Schokolade mit 70 % Kakao
1 unbehandelte Orange

Für die Glasur

100 g Puderzucker
2-4 EL Orangensaft

Zubereitung

Die Schokolade fein raspeln und die Schale der Orange fein abreiben. Die Pflanzenmargarine mit Zucker, Salz und dem Ei verkneten. Anschließend Mehl, Backpulver, Schokolade und Orangenabrieb hinzufügen und zu einem Teig verkneten. Den Teig mindestens 30 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen. Anschließend den gekühlten Teig ca. 0,5 cm dick ausrollen und mit einer Form Sterne ausstechen. Im vorgeheizten Backofen bei 220 °C etwa 5-8 Minuten backen. Währenddessen Puderzucker mit Orangensaft zu einer Glasur verrühren und auf den abkühlten Sternen verstreichen.

Es weihnachtet sehr ...

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne den Adventsmarkt rund um das Strandcafé? In diesem Jahr findet die beliebte Veranstaltung bereits am **Samstag, den 23. November** statt. In der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr bieten regionale Aussteller originelle

Geschenk- und Dekorationsartikel, köstliches Naschwerk und heiße Getränke an. Oder wie wäre es mit einer idyllischen Bodenseefahrt auf der Solarfähre HELIO?

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!



FOTO METTNAU

Neue Bücher zur Region

Bücher
zu gewinnen!

siehe Seite 38



Die Höri Bülle Geschichten. Menschen. Kulinarik

88 Seiten broschiert mit Karte zum Ausklappen
ISBN 978-3-944741-66-6
14,80 EUR (DE/AT), 16.50 CHF (CH)
Erhältlich im gut sortierten Buchhandel oder bei
Labhard Medien, Telefon 07531 9071-0, www.labhard-shop.de

Die Höri-Bülle verbindet: Kulinarische Entdeckungsreise auf der Höri

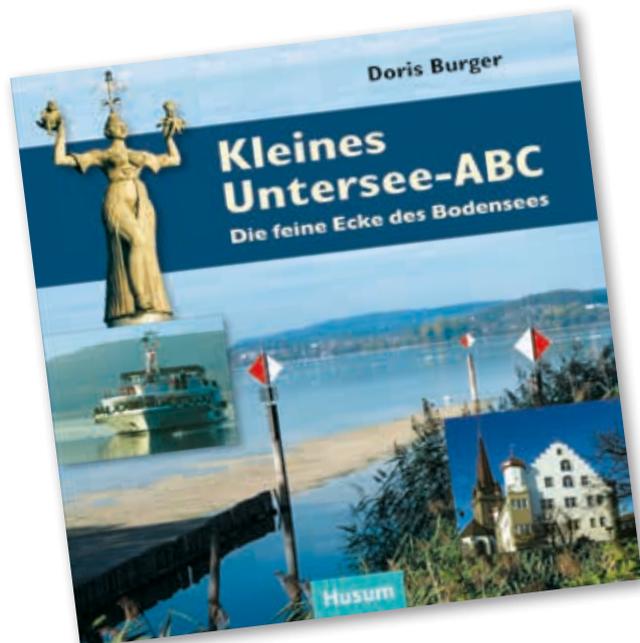
Die Halbinsel Höri, die sich malerisch zwischen Radolfzell und Stein am Rhein in den See schiebt, ist ein idyllisches Stückchen Erde, das sich seine Ursprünglichkeit bewahrt hat. Zugleich ein magischer Ort; zahlreiche Künstler zog die Bodenseehalbinsel in ihren Bann. Die Landschaft, geprägt von schilfbewachsenen Uferstreifen, Streuobstwiesen und bunten Gemüsegeldern, ist die Heimat einer besonderen Zwiebel, der Höri Bülle, die mit diesem Buch zu einer kulinarischen Entdeckungsreise einlädt.

Einer Zwiebel gleich, Schicht für Schicht, blättert das Buch die Geschichte der Höri und der Höri Bülle auf, zeigt Gemüsebauern, Gastronomen und Verarbeiter, die das kulinarische Erbe der Kulturlandschaft Höri bewahren oder in immer neue leckere Variationen und Produkte verwandeln. So vielfältig Landschaft, Menschen und Orte auf der Höri sind, die Bülle verbindet sie alle. Als kulinarische Botschafterin des Landes Baden-Württemberg lädt sie ein, mit ihr die Höri-Landschaft mit allen Sinnen zu erfahren.

Kleines Untersee-ABC in Neuauflage

Bücher und Reiseführer zum Bodensee gibt es viele. Wenige hingegen beschäftigen sich explizit mit dem Untersee, der „feinen Ecke des Bodensees“. Der kompakte Band von Doris Burger, die ihre Wahlheimat vorstellt, zeigt ein Kaleidoskop der Region, in dem auch Einheimische viele Tipps und Ausflugsmöglichkeiten finden. Von „Aach“ und „Arenenberg“ führt die Reise bis nach „Schaffhausen“ und zum „Rheinfall“. Nicht fehlen dürfen die „Dünnele“, der „Most“ und das „Büllefest“ in Moos. Neu aufgenommen wurden der Wanderweg „Seegang“, der von Konstanz bis Überlingen führt, und „Berlingen“, die Heimat des Malers Adolf Dietrich. Weitere neue Themen sind das Naturschutzgebiet „Wollmatinger Ried“ und das Kapitel „Weihnachten“. Wer also ein Mitbringsel sucht oder ein Geschenk für liebe Freunde, kann das gebundene und reich bebilderte Buch für 9,95 Euro in jeder Buchhandlung bekommen.

Kleines Untersee-ABC. Die feine Ecke des Bodensees
von Doris Burger, Husum-Verlag 2019, ISBN 978-3-89876-652-4



Zweirad
MEEES
bei Reparatur
Leihrad kostenlos
www.Zweirad-Mees.de

Großer Fahrradverleih !
Inh. Bertram Pausch · Höllturmpassage 1 · Radolfzell · Tel. 07732-2828
Mo bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
Verkauf · Verleih · Reparatur

25.1. - 26.3.2020

KABARETT- WINTER MILCHWERK

Radolfzell

Kabarett-Winter 2020

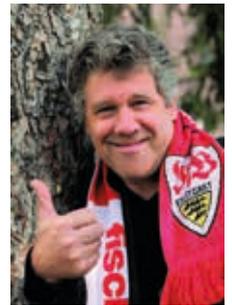
Lachen bis zum Schwitzen

Dass es langsam kälter und dunkler wird, hat auch eine gute Seite: Der 31. Kabarett-Winter rückt näher. Von Januar bis März darf wieder mit vielen neuen Gesichtern und alten bekannten Stars gelacht werden.

Den Anfang des Kabarett-Winters 2020 macht Klaus Birk – seit 25 Jahren auf der Bühne. Am 17. Februar entzündet Sascha Korf mit seinem neuen Programm „... denn er weiß nicht, was er tut“ schlagfertig und urkomisch ein Feuerwerk der Sprache. Das Highlight im kommenden Jahr ist Bernd Stelter. Am 3. März kommt der Komiker, Fernsehmoderator und bekannte Karnevalist mit „Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“ ins Milchwerk. Weiter geht es am 13. März mit Uli Masuth und „Mein Leben als ICH“, wo der Meister des rabenschwarzen Humors politisch und musikalisch seinen eigenen Blick auf die Welt zeigen wird. Tim Becker tritt am 17. März mit seinem „Tanz der Puppen“ im Milchwerk auf. Der Mann mit dem sprechenden Bauch zählt zu den gefragtesten Bauchrednern Deutschlands und verspricht eine beeindruckende Show mit frechem Wortwitz. Ein rasanter Mix aus Comedy, Magie und Improvisation kündigt sich mit Magier Christopher Köhler und seiner Show „Große Klappe – Tricks

dahinter!“ am 22. März an. Den Schlusspunkt des Kabarett-Winters setzt am 26. März René Sydow mit „Die Bürde des weisen Mannes“. Nach seinem ersten, mit elf Kabarettpreisen ausgezeichneten Programm GEDANKEN! LOS! wurde René Sydow von der Presse als der „am lautesten geflüsterte Geheimtipp“ des politischen Kabarets bezeichnet. Den Kabarett-Winter 2020 im Milchwerk Radolfzell sollte man nicht verpassen.

Samstag **25.01.**



Klaus Birk
„Adam, Eva und Trump-Tower“

Montag **17.02.**



Sascha Korf
„Alles ist möglich!“

Dienstag **03.03.**



Bernd Stelter
„Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“

Samstag **14.03.**



Tim Becker
„Tanz der Puppen“

Freitag **13.03.**



Uli Masuth
„Mein Leben als ICH“

Sonntag **22.03.**



Christopher Köhler
„Große Klappe – Tricks dahinter“

Donnerstag **26.03.**



René Sydow
„Die Bürde des weisen Mannes“

Programm Kabarett-Winter 2020

Samstag, 25. Januar

Klaus Birk „Adam, Eva und Trump-Tower“

Montag, 17. Februar

Sascha Korf „Alles ist möglich!“

Dienstag, 3. März

Bernd Stelter „Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“

Freitag, 13. März

Uli Masuth „Mein Leben als ICH“

Samstag, 14. März

Tim Becker „Tanz der Puppen“

Sonntag, 22. März

Christopher Köhler „Große Klappe – Tricks dahinter!“

Donnerstag, 26. März

René Sydow „Die Bürde des weisen Mannes“

Milchwerk Radolfzell

Beginn ist jeweils um 20 Uhr | Einlass um 19.15 Uhr

Karten im Vorverkauf sind erhältlich in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Tel. 07732/81-500, sowie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen oder über www.mcd-ticketshop.reservix.de

Das Abo (20% Ermäßigung auf alle Veranstaltungen) ist in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH erhältlich.

Karten zu gewinnen!
siehe Seite 38

FOTOS EILEEN HAUPT | ROBERT MASCHKE | MANFRED ESSER | PETER SCHÜTTE | ANDREAS KASPARBAUER | CHRISTOPHER KÖHLER | STEFFEN SUUCK



KULTUR
Radolfzell
präsentiert.

13. November | 20 Uhr | Milchwerk Radolfzell
Rock meets Dudelsack

Schottische Drums, Dudelsäcke, Rockattitude: Die Red Hot Chilli Pipers bringen definitiv etwas nie Dagewesenes auf die Bühne und verpassen dem Ganzen ihren eigenen Humor.

Die Band selbst beschreibt ihre Mischung aus traditionellen schottischen Einflüssen und moderner Rockmusik auch gerne als „Bagrock“. So covert sich die Band mit Dudelsack, Marschtrommel, Djembé, Keyboard, Akustikgitarre und Schlagzeug durch die Rock- und Popgeschichte der letzten Jahrzehnte. Dabei macht sie weder vor AC/DC, Coldplay, Deep Purple, Queen noch vor Snow Patrol halt.

Nicht nur der Bandname ist eine Anspielung auf aktuelle Rockkultur, auch die Albentitel tragen den typischen Humor der Band. „Music for the Kilted Generation“ ist eine Anspielung auf das Prodigy-Album „Music for the Jilted Generation“. Die Bühnenshow der Band ist unvergleichlich und neben den ganz großen Rocknummern bringen die Red Hot Chilli Pipers Liebe zu ihren kulturellen Wurzeln auf die Bühne.



Karten sind erhältlich über die Tickethotline 01806 700 733, www.reservix.de sowie in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Telefon 07732/81-500 und bei Buch-Greuter in der Schützenstraße 11.



KULTUR
Radolfzell
präsentiert.

15. November | 20 Uhr | Milchwerk Radolfzell
DORO lässt es gewaltig rocken!

Eine ganz Große der Metal-Branche kommt nach Radolfzell: Dorothee Pesch, kurz „Doro“, ist die weibliche Stimme des Heavy Metal. Die mittlerweile 54-Jährige kann auf mehr als 35 Jahre Bühnenerfahrung zurückblicken.

Bekannt wurde Doro Anfang der 80er zunächst als Frontsängerin der Hardrock Band „Warlock“. Als Frau betrat sie damit fremdes Terrain, da zu dieser Zeit die Szene eine reine Männerdomäne war. Doch Doro machte allen schnell klar: Sie ist hier nicht fehl am Platz, denn sie rockt mindestens genauso gut wie die männlichen Kollegen. Dank einer großen Portion Selbstvertrauen und ihrer charakteristischen, kraftvollen Stimme konnte sie sich auch nach Auflösung der Band als Solokünstlerin durchsetzen. Seitdem produziert sie immer wieder neue Alben und hat sich mittlerweile als deutsche Rock-Queen Kultstatus erarbeitet.

Doro ist im wahrsten Sinne des Wortes umwerfend. Mit engen Leder-Outfits, atemberaubenden Performances und ihren eingängigen Songs zählt sie zu den Top Live-Acts in Deutschland.

Karten sind erhältlich über www.reservix.de sowie in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Telefon 07732/81-500.





Zitronenfalter im Winter FOTO DR. PFEUFFER

Klimaschutz & Insektensterben im Fokus

Vom 3. bis 6. Januar 2020 ist Radolfzell erneut Treffpunkt für Natur- und Umweltschützer aus ganz Deutschland. Mit jeweils über 1000 Besuchern sind die traditionellen „Naturschutztage am Bodensee“ die größte jährlich stattfindende Naturschutz-Veranstaltung im deutschsprachigen Raum.

Das 50 Angebote starke Programm aus Vorträgen, Workshops und Exkursionen orientiert sich einerseits an dem, was in der Gesellschaft und in den Medien derzeit aktuell ist: Junge Radolfzeller Aktive der weltweiten Fridays-for-Future-Bewegung berichten über ihre Forderungen zum Klimaschutz. Die Zukunft der Landwirtschaft in Baden-Württemberg ist ebenfalls Thema, sowohl vor dem Hintergrund eines sich ändernden Verbraucherverhaltens als auch vor der Kulisse des Insektensterbens, das den BUND und andere zum aktuellen Volksbegehren veranlasst hat. Und dann geht es um eine weitere brisante Frage: Wie kann ein Konsum aussehen und verwirklicht werden, wie kann sich unser Lebensstil so ändern, damit Natur und Umwelt nicht noch mehr unter die Räder kommen?

Ausflüge in die winterliche Bodenseelandschaft

Unter den Angeboten der Naturschutztage gibt es aber auch „Klassiker“ wie die Exkursionen zu den Wasservögeln, die als Wintergäste aus Skandinavien und Sibirien an den Untersee kommen. Oder schöne Spaziergänge durch die Naturschutzge-

biete Mindelsee und Mettnau bei Radolfzell, sowie das Wollmatinger Ried und zur Radolfzeller Aach. Das Infozentrum des Max-Planck-Instituts für Vogelkunde in Radolfzell-Möggingen öffnet seine Tore, und wer sich für moderne Technik interessiert, kann die Radolfzeller Kläranlage besichtigen. Auch ein Schnittkurs für Obstbäume ist im Angebot.

Bildung und Unterhaltung

Fortbildungsworkshops, aktuelle politischen Diskussionen, Feste und eine Biowein-Verkostung stehen ebenfalls auf dem Programm. Im Foyer gibt es zahlreiche spannende Info-Stände. Die Naturschutztage sind damit auch ein großes „Familientreffen“ der Naturschutz-Aktiven in Baden-Württemberg. Für Jugendliche gibt es spezielle Angebote, für Kinder eine kostenlose Betreuung. Der traditionelle Kabarettabend ist diesmal mit Fidelius Waldvogel & Marlies Blume angesagt. Sie zeigen ihr Programm „Das BaWü-Menü – zum Fressen gern!“

Infos und Anmeldung unter www.naturschutztage.de



FOTO GERHARD THIELCKE

Radolfzeller Aach im Winter.



FOTO BUND

Auch junge Leute aus Radolfzell fordern mehr Klimaschutz.

Wer sich auf www.naturschutztage.de vor dem 15. Dezember 2019 anmeldet, bekommt einen Sonderpreis.

Für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Erwerbslose, Alleinerziehende und Rentner/innen gibt es ermäßigte Preise. Bis einschließlich 14 Jahre ist der Eintritt frei.

Flyer zu den Naturschutztagen sind hier erhältlich

Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH
Bahnhofplatz 2
78315 Radolfzell am Bodensee
Telefon 07732/81-500
info@radolfzell-tourismus.de

BUND-Hauptgeschäftsstelle Radolfzell-Möggingen
Mühlbachstraße 2
78315 Radolfzell-Möggingen
Telefon 07732/15070
info.bawue@bund.net

Wassersportzentrum Radolfzell
Gangjährtig geöffnet!
Alles rund ums Segeln und Motorboot fahren
Sie wollen schnell und mit Freude Segeln lernen oder Ihren Motorboot-Führerschein erwerben?
Nähere Informationen zu den Kursen, Preisen und Terminen finden Sie auf unserer Webseite unter: www.wassersportzentrum-radolfzell.de
Wassersportzentrum Radolfzell
Zeppelinstr. 23
78315 Radolfzell
Tel. +49(0)7732-971 931
Mobil + 49(0)172-567 8093
info@wassersportzentrum-radolfzell.de
www.wassersportzentrum-radolfzell.de

Motorboot Charter Bodensee
Ihr Chartervergnügen - von Anfang an!
Tages- und Mehrtagescharter für Einsteiger und Fortgeschrittene
Buchung über das Wassersportzentrum Radolfzell
Zeppelinstr. 23
78315 Radolfzell
Tel. +49(0)7732-971 931
www.Motorboot-Charter-Bodensee.de

Event Segeln Bodensee
Erläuben Sie:

- Wertproben
- Romantiktörner
- Autorenkurse
- Sicherheitstraining auf dem Wasser
- Segeln in Kombination mit Sprachkursen
- Team-Training und BurnOut-Prävention

 Viel mehr unter www.event-segeln-bodensee.de
 info@event-segeln-bodensee.de
 Tel. +49(0)7732-971 931
 Mobil + 49(0)172-567 8093
 Event-Segeln-Bodensee GmbH
 Zeppelinstr. 23
 78315 Radolfzell

Über 10.000 (E)-Bikes am Lager

Joos
Radolfzell | Konstanz | Gottmadingen | FN-Immenstaad

- » **E-Bike Center** in Radolfzell und FN-Immenstaad
- » **Riesige Auswahl** im Hauptgeschäft Radolfzell und an unseren 4 Standorten auf 10.000m²
- » **Lagerverkauf** in Konstanz und Gottmadingen
- » **Große Leihradflotte** mit über 400 Leihrädern, davon 100 E-Bikes
- » **Online-Shop** www.fahrradlagerverkauf.com

Zweirad Joos GmbH & Co. KG | Schützenstr. 11 + 14 | Radolfzell
T. 0 77 32 / 82 36 80 | www.zweirad-joos.de



MIT ECHTER LEIDENSCHAFT ZUM

HOLZ

Meisterhaftes Handwerk, echte Leidenschaft zum Holz und unbändige Kreativität sind das Erfolgskonzept der Radolfzeller Schreinerei Mehne, die sich seit 50 Jahren am Markt behauptet. Der modern aufgestellte Betrieb steht nicht nur für Qualität im hochwertigen Innenausbau, seinem Hauptgeschäftsfeld. Er ist auch die einzige Schreinerei, die für außergewöhnliche Möbel und Wohn-Accessoires aus einheimischem Altholz Geschichten schreibt.



Die in ihrer Eigenart wunderschönen Stücke anzusehen und anzufassen, ist allein schon eine sinnliche Freude. Aber zu lesen, was der Esstisch „Cesare“ aus hundert Jahre alter Eiche in der Werkstatt mitgemacht hat, wo das Holzstück herkommt, wie viele Schritte nötig waren, um aus ihm etwas Schönes zu machen, das ist schon fast eine zärtliche Begegnung mit dem Möbel, die Bindung schafft und ihm ewiges Leben verleiht. Schreinermeister Martin Mehne ist für die handwerkliche Qualität zuständig. Die Design-Ideen, die Recherche und die Geschichten liefert seine Frau Sylvana, die als Industriedesignerin ihr Herzblut einbringt. „Das gilt auch für alle Unikate der Eigenmarke „Holz und Herz“, die aus dem Massivholzverschnitt anderer Werkstücke entstehen – „Accessoires, die man nicht braucht, aber unbedingt haben möchte“. Jedes Teil ist personalisiert, oftmals kann sogar der genaue Standort des Baumes genannt werden.

„Das alles hat auch mit Verantwortung und Respekt für den Rohstoff Holz zu tun“, erklärt Martin Mehne die Philosophie. „Es ist nicht selbstverständlich, dass es Ressourcen gibt. Die Artenvielfalt wird weniger“, zeigt er auf. „Die Ulme stirbt am aggressiven Borkenkäfer und viele Bäume haben Not, weil es zu trocken ist. Wir wollen mit unseren langlebigen, schönen Dingen Bewusstsein schaffen, nicht leichtfertig mit den Ressourcen umzugehen“, betont er

Gegründet wurde das Unternehmen 1969 von seinem Vater Richard Mehne. Seit 1999 führt Martin Mehne die Geschicke des Betriebes, der von Anbeginn bis heute auch ein begehrter Lehrbetrieb für die Ausbildung von Nachwuchsschreiner in der Region ist. Selbst zahlreiche Mitbewerber haben hier gelernt. Seit Jahren kommt mindestens einer der drei Innungsbesten aus der Schreinerei Mehne. Aktuell zählt das Unternehmen zehn Mitarbeiter. Mit Sohn Marcel im zweiten Lehrjahr und einer geplanten Erweiterung des Betriebs sind die Weichen für die Zukunft gestellt.



Schreinerei Mehne
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Telefon 07732/3604
www.schreinerei-mehne.eu

TEXT MARINA KUPFERSCHMID
 FOTOS ANDREAS KOCHLÖFFEL | SCHREINEREI MEHNE



FOTO RENÉ LAMB FOTODESIGN GMBH

Unter Spannung

Einblicke in den Netzbetrieb Strom der Stadtwerke

Dass die Stromversorgung in Radolfzell am Bodensee jederzeit gesichert ist, dafür sorgt das Team um Netzmeister Andreas Fuchs. Für den störungsfreien Betrieb der 160 Trafostationen und 800 Kabelverteilerschränke prüft das neunköpfige Team die Betriebssicherheit, wertet Betriebsdaten und Prüfprotokolle aus, plant, veranlasst und überwacht die regelmäßigen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.

Bei Betriebsstörungen ergreifen die Mitarbeiter Maßnahmen zur schnellen Behebung. „Wir sorgen dafür, dass das Stromnetz, 365 Tage und rund um die Uhr stabil läuft. Ähnlich wie bei der Gas- und Wasserversorgung sehen das viele als Selbstverständlichkeit, für uns ist das allerdings das Ergebnis qualifizierter und verantwortungsvoller Arbeit und regelmäßiger Weiterbildungen“, so Andreas Fuchs. Und wenn doch einmal der Strom ausfällt, ist dank eines 24-Stunden-Bereitschaftsdienstes der Ausfall innerhalb kurzer Zeit behoben.

Mit 20.000 Volt kommt der Strom in den Trafostationen an und wird dort auf die im Haushalt gebräuchliche Spannung von 400 Volt, die sogenannte Niederspannung, umgewandelt. Regelmäßig werden die Schaltanlagen, Transformatoren und Kabelverteiler kontrolliert, gereinigt und gegebenenfalls Bauteile ausgetauscht. Das Mittelspannungsnetz hat in Radolfzell eine Länge von 129 Kilometer, es versorgt die Trafostationen und von dort aus verlaufen über 276 Kilometer Niederspannungsleitungen zu rund 19.000 Abnahmestellen in Radolfzell.

Neben den Instandhaltungsarbeiten arbeiten die Netzmonteur eng mit dem Handwerk und den Installateurbetrieben zusammen, wenn es darum geht, die Hausanschlüsse fachgerecht in Betrieb zu nehmen. Dabei werden nicht mehr die üblichen Drehstromzähler installiert, sondern die Häuser mit einer sogenannten modernen Messeinrichtung versehen. Sie kann tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Werte der letzten zwei Jahre darstellen. Auch bei Energieversorgern darf die Digitalisierung nicht Halt machen, denn das Gelingen der Energiewende setzt ein intelligentes Netz voraus, um die Stromerzeuger und Stromverbraucher zu verbinden.

Ein weiterer Tätigkeitsbereich des Strom-Netzservice ist der Unterhalt von rund 5.000 Straßenlaternen in Radolfzell. Ein Teil davon wurde in diesem und letztem Jahr auf hochmoderne und energiesparende LED-Beleuchtung umgerüstet. Aus dem Landschaftsbild von Radolfzell werden zudem bald auch die restlichen Freileitungen verschwinden und durch wesentlich unempfindlichere sowie auch leistungsfähigere unterirdische Kabeltrassen ersetzt. Und damit nicht genug: Ob Altstadtfest, Vereinsfest, die Weihnachtsbeleuchtung oder die heimische Baustelle – das Stromteam lässt dank der Baustromverteiler niemanden im Dunkeln stehen.

Und wie sieht es mit der elektromobilen Zukunft aus? Elektromobilität ist für die Stadtwerke als Infrastrukturdienstleister von zentraler Bedeutung. In diesem Jahr kamen bereits vier neue Ladepunkte – je zwei auf der Mettnau und am Behördenzentrum – hinzu. Und es geht weiter: In der Kernstadt und den Ortsteilen Stahringen, Güttingen, Böhringen, Markelfingen, Möggingen und Liggeringen werden im Laufe diesen und nächsten Jahres weitere Ladesäulen in Betrieb genommen. Elektromobilität heißt aber noch lange nicht, umweltfreundlich unterwegs zu sein. Wichtig ist hier, dass der Strom sauber hergestellt wird. Für die Stadtwerke kein Problem, denn die Ladesäulen in Radolfzell werden mit Strom aus 100 % Ökostrom – der völlig CO₂-neutral ist – versorgt. Auch bei der Elektromobilität ist der Netzbetrieb Strom gefragt. Um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten und gleichzeitig das dichter werdende Ladenetz anzubieten und somit den höheren Strombedarf decken zu können, werden zukünftig zusätzliche Kabel verlegt und die Trafostationen aufgerüstet.

Übrigens: Stadtwerke-Tarifkunden werden bereits seit Jahren ausschließlich mit 100 % Ökostrom beliefert.



- Stadtwerke Radolfzell GmbH
- Untertorstraße 7-9
- 78315 Radolfzell am Bodensee
- Telefon 07732/8008-0
- info@stadtwerke-radolfzell.de
- www.stadtwerke-radolfzell.de

Wir verkaufen

Ihre Immobilie

zum Bestpreis!



Wohnwerte Schütz | Seestraße 19
78315 Radolfzell | Tel. 07732 - 94073 08



Wohnwerte Schütz
IMMOBILIEN AUS DER REGION

...besser gleich zum Experten!

**WIR BEWERTEN
VERMIETEN UND
VERKAUFEN
ERFOLGREICH
IMMOBILIEN**

WOHNWERTE-SCHUETZ.DE



Heiße Winterzeit.

Glühwein & Früchtepunsch



Säfte mit Sril

**Schlör Direktverkauf · Herrenlandstraße
78315 Radolfzell · Tel. 07732 9971-0**

Mo / Do / Fr 9 - 12 Uhr / 13 - 18 Uhr
Di / Mi 9 - 12 Uhr / 13 - 17 Uhr

Veranstaltungen November 2019

Sonntag, 3. November

Auf den Spuren Radolfs

Kulturhistorischer Rundgang durch die Gassen der Altstadt
Treffpunkt: Stadtmuseum, 11.15 Uhr

25. Radolfzeller Oldtime-Jazz

mit der Swiss-German Dixie-Corporation
Ort: Milchwerk Radolfzell, 17.30-21 Uhr

Montag, 4. November

Martha und ich

Lesung mit Martina Bergmann
Ort: Buchhandlung am Obertor, 19.30 Uhr

Mittwoch, 6. November

Martinimarkt (Krämermarkt)

Ort: Innenstadt, 8-19 Uhr

Freitag, 8. November

ANNES KAMPF. Ein Aufeinanderprallen der Texte aus dem Tagebuch der Anne Frank und Hitlers Mein Kampf
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum
10 Uhr und 20 Uhr

Das „begehbare Netzwerk“

TischMesse der Kinder- und Jugendhilfe
Ort: Milchwerk Radolfzell, 14-17 Uhr

Vogellexkursion Mettnau

Der hohe Norden zu Gast am See
Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 14 Uhr

Opfer – Täter – Zuschauer

Vortrag zur Reichspogromnacht am westlichen Bodensee
Ort: Stadtbibliothek, 19.30 Uhr

SWR 1 Pop & Poesie in Concert

Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Samstag, 9. November

Requiem und Gloria

Chor- und Orchester-Konzert mit Dirigent Siegfried Schmidgall
Ort: St. Meinrads Kirche, 19 Uhr

Wahrheiten und andere Lügen, Teil 2

mit dem Spielart Theater Emmendingen
Ort: Böhringen, Atelier „die Werkstatt“
19 Uhr

Zeller Musiknacht

Ort: verschiedene Locations, 21 Uhr

Sonntag, 10. November

Alumni-Konzert der Sommerakademie

mit Julian Krämer (Violoncello) und Ryo Yamanishi (Klavier) | s.S. 12
Ort: Milchwerk Radolfzell, 11 Uhr

Führung: Scherben, Schiesser, Scheffel

Ort: Stadtmuseum, 11 Uhr

Auf den Spuren Radolfs

Kulturhistorischer Rundgang durch die Gassen der Altstadt
Treffpunkt: Stadtmuseum, 11.15 Uhr

Live-Panorama-Show. Blickfang:

CUBA per Rad von Michael Fleck
Ort: Milchwerk Radolfzell, 18-20 Uhr

Montag, 11. November

Weibsbilder Latenight

Mit viel Frauenpower in die 5. Jahreszeit
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20.11 Uhr

Dienstag, 12. November

Naturerlebnis Mettnau-Spitze

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15-17 Uhr

Jetzt pack doch mal das Handy weg

Vortrag von Thomas Feibel
Ort: Stadtbibliothek, 19 Uhr | s.S. 13

Giordano Bruno und die Unendlichkeit

Ein Vortrag von Jürgen Spreemann
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum
20 Uhr

Mittwoch, 13. November

Red Hot Chili Pipers

Schottische Drums, Dudelsäcke, Rockattitude! | s-S. 27
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Donnerstag, 14. November

Waldbaden – Gigong am Mindelsee

Treffpunkt: Markelfingen, Parkplatz Mindelsee (am Friedhof), 15 Uhr

Nachtwächterführung

Treffpunkt: Stadtmuseum, 19 Uhr

Lesung: Ein Bündel Wegerich

mit Christa Ludwig
Ort: Stadtbibliothek, 19.30 Uhr | s.S. 13

Weltreisefilm „Auf Achse“

Erlebnisse aus Namibia, Sambia, Malawi
Ort: Milchwerk, 20 Uhr

Impulsvortrag: Vom ICH und DU – Für sich und andere sorgen

mit Dr. Pater Anselm Grün
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Freitag, 15. November

Bundesweiter Vorlesetag 2019

Freunde der Stadtbibliothek lesen für Kinder
Ort: Stadtbibliothek, 15-17 Uhr

DORO

Die weibliche Stimme des Heavy Metal
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr | s.S. 27

Samstag, 16. November

Hexenfäsch

mit den Wasserschloss Hexen Möggingen
Ort: Mindelseehalle, 19.30-2 Uhr

ELEKTRO WAGNER

Inhaber: Markus Maier

Elektro- und Gebäudetechnik

Seestraße 38
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 34 94
Fax 0 77 32 / 5 63 43
elektrohaus-wagner@t-online.de
www.elektrohaus-wagner.de

Elektroinstallation
Hausgeräte
Wärmepumpen
Nachtspeicherheizungen
Stiebel Eltron Service und Verkauf
Braun Rasierer-Service
Klimaanlagen

MIETEN SIE DIE ZUKUNFT!

100 % ELEKTRISCH ... DER NEUE RENAULT ZOE



Rufen Sie uns an und reservieren Sie Ihren Wunschtermin.
Tel. 077 32-98 27 73 oder mail dialog@autohaus-blender.de

Sondertarife für Urlaubsgäste
z.B. Renault ZOE
Tagespauschale
inkl. 100 km € 69,-
Wochenendpauschale
inkl. 200 km € 129,-
Erfahren Sie die schöne
Umgebung mit einem
Mietwagen von uns.

Autovermietung
BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Robert-Gerwig-Strasse 6 · 78315 Radolfzell

Ralph Ruthe – Shit Happens!

Deutschlands erfolgreichster Cartoonist auf Live-Tour
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Musikalisches Schauspiel

SHACKLETON: BANJO ODER BIBEL
636 Tage im Eis
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum
20 Uhr

Samstag-Sonntag, 16.-17. November

Kreis- und Lokalschau

Ausstellung von Hühnern, Tauben, Enten und Hasen
Ort: Kleintierzuchtverein Radolfzell
10-18 Uhr

Dienstag, 19. November

WunderWelten: KOLUMBIEN

Ort: Milchwerk Radolfzell, 19.30-22 Uhr

Freitag, 22. November

Bülent Ceylan

Intensiv – die kleine Hallen-Tour
Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Samstag, 23. November

„Mit Geist, Leib und Seele“

Stadtführung zum Schokoladenmarkt
Treffpunkt: Seetorplatz, 16.30-18 Uhr

Adventsmarkt am Strandcafé

Ort: Restaurant Strandcafé Mettnau
11-17.30 Uhr | s.S. 24

Gebraucht-Spielzeugmarkt

Ort: Böhringen, Mehrzweckhalle, 14-16 Uhr

Mädels-Nacht-Flohmarkt

Ort: Milchwerk Radolfzell, 15-21 Uhr

Geheimsache ROSA LUXEMBURG

mit dem Potraittheater aus Wien
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum
20 Uhr

Sonntag, 24. November

Live-Multimediashow, Blickfang:

Abenteuer Anden von Hartmut Pönitz
Ort: Milchwerk Radolfzell, 18 Uhr

Dienstag, 26. November

Naturerlebnis Mettnau-Spitze

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

Dornröschen-Ballett

Sankt Petersburger Klassisches Ballett
Ort: Milchwerk Radolfzell, 19.30 Uhr

Donnerstag, 28. November

Der Hütejunge

Lesung von Ulrike Blatter
Ort: Stadtmuseum, 19 Uhr

Freitag, 29. November

Identität und Freiheit

Vortrag von Johannes Stüttgen
Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum, 20 Uhr

Samstag, 30. November

Weihnachtsbasar

zum Tag der offenen Schule
Ort: Berufsschulzentrum Radolfzell
9-14 Uhr

Christbaum-Anleuchten

Ort: Marktplatz, 16.30 Uhr | s.s. 16



un·ver·gleich·bar
Poststrasse 5 · 78315 Radolfzell · T 0 77 32 / 94 56 439



dorner
WERBUNG
bedrucken · bekleben · begeistern

VON DER GESTALTUNG
BIS ZUR MONTAGE:
AUSSENWERBUNG
PRÄSENTATIONSSYSTEME
DRUCK UND PLOTT
SPEZIALFOLIEN
TEXTILVEREDELUNG

Karl-Bücheler-Straße 4 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732-13539 · www.dorner-werbung.de

Veranstaltungen Dezember 2019

Sonntag, 1. Dezember

Markelfinger Weihnachtsmarkt

Ort: Scheune Mühlenweg, 11 Uhr

Ensemblekonzert

Musikschule Radolfzell

Ort: Milchwerk Radolfzell, 17 Uhr

Mittwoch, 4. Dezember

Spieleabend in der Stadtbibliothek

Gemeinsam neue Spiele entdecken

Ort: Stadtbibliothek, 19 Uhr

Donnerstag, 5. Dezember

Die Schöne und das Biest – das Musical

Ort: Milchwerk Radolfzell, 16-18 Uhr

Freitag, 6. Dezember

Vogelkurs Mettnau

Der hohe Norden zu Gast am See

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 14 Uhr

Museumsplausch: Radolfzell – so war's

Geschichten über das Stadtleben in den 60er und 70er-Jahren

Ort: Stadtmuseum Radolfzell, 19-21 Uhr

POST von ASTOR. Spanisch-lateinamerikanischer Abend mit Julia Stocker (Flöte) und Ina Callejas (Akkordeon)

Ort: Theater-Zeller-Kultur-Zentrum, 20 Uhr

Samstag, 7. Dezember

Figurentheater: Es klopft bei Wanja in der Nacht

Artisjok-Theater, ab 4 Jahren

Ort: Stadtbibliothek, 11 und 15 Uhr

Adventskonzert

mit dem Musikverein Böhlingen 1905 e.V.

Ort: Böhlingen, St. Nikolaus Kirche

17.30 Uhr

Sonntag, 8. Dezember

Adventskonzert

Jugendblasorchester Radolfzell

Ort: St. Meinrads Kirche, 18 Uhr | s.S. 12

Kirchenkonzert

Musikverein Stahringen

Ort: Stahringen, Pfarrkirche St. Zeno

18 Uhr

Dienstag, 10. Dezember

Naturerlebnis Mettnau-Spitze

Treffpunkt: NABU-Infopavillon, 15 Uhr

Donnerstag, 12. Dezember

Nachtwächterführung

Ort: Stadtmuseum, 19 Uhr

Freitag, 13. Dezember

Gemütlicher Vorlesemittag für Kinder

Ort: Stadtbibliothek, 15-17 Uhr

Feuerwehrmann Sam

Das große Campingabenteuer!

Ort: Milchwerk Radolfzell, 17.30 Uhr

Sonntag, 15. Dezember

XXL-MAS – Stories

Lesung mit Dirk Werner

Ort: Böhlingen, Atelier „die Werkstatt“

16 Uhr

A Swingin' Christmas Show

mit der Südwestdeutschen Philharmonie

Ort: Milchwerk Radolfzell, 18 Uhr

Samstag, 21. Dezember

Impro-Weihnachtsspecial

mit dem Improtheater Konstanz

Ort: Böhlingen, Atelier „die Werkstatt“

19 Uhr

Samstag, Sonntag und Mittwoch

21., 22. und 25. Dezember

Weihnachtstheater des TV Güttingen

Ort: Güttingen, Buchenseehalle

Sa + Mi 20 Uhr, So 17 Uhr

Mittwoch, 25. Dezember

Weihnachtskonzert

Musikverein Markelfingen

Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Freitag, 27. Dezember

WunderWelten. USA – Auf dem Motorrad

durch den Südwesten

Ort: Milchwerk Radolfzell, 19.30 Uhr

Schwanensee. Moscow Classic Ballet

Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Sonntag, 29. Dezember

Moscow Circus on Ice „The Grand Hotel“

Ort: Milchwerk Radolfzell, 14 und 18 Uhr

Montag, 30. Dezember

Kindertheater

Pippi feiert Weihnachten

Ort: Milchwerk Radolfzell, 15.30 Uhr

Live-Panorama-Multimediashow

Blickfang: KORSIKA von Michael Fleck

Ort: Milchwerk Radolfzell, 20 Uhr

Dienstag, 31. Dezember

Schallplatten-Nostalgie Event

Rocken, Swofen, Mitsingen

Ort: Böhlingen, Atelier „die Werkstatt“

19 Uhr

Silvester-Theater

Süßer die Glocken ...

mit den Kulissenschiebern

Ort: Milchwerk Radolfzell, 17 Uhr



TEEPOTT RADOLFZELL
Teefachgeschäft und Teestube
Löwengasse 8
reinschauen & wohlfühlen
www.tee-vom-see.de



Eine große Auswahl an
Bodensee- und Internationalen Weinen
WEINMAYER | Weinimport + Weinhandel
Herrenlandstr. 69 • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 99790 • www.weinmayer.de



FRISEUR & FACHGESCHÄFT Tel. 0 77 32.93 82 22
glückssträhne
GUTES FÜR IHR HAAR
Seestr. 27 78315 Radolfzell www.gluecksstraehne-radolfzell.de
Öffnungszeiten: Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr / Sa 8:30 - 13:00 Uhr



Need some shoes?
HAFNER SCHUHE
SEESTR. RADOLFZELL
TEL. +49 (0)7732-3390

Dauerveranstaltungen Nov.-Dez. 2019

MÄRKTE

Mittwoch + Samstag

Radolfzeller Wochenmarkt

Ort: Marktplatz, 7-13 Uhr

Donnerstag-Samstag, 21.-23. November

Radolfzeller Schokoladenmarkt

Ort: Seetorplatz, täglich 11-19 Uhr | s.S. 14

Jeden Samstag + jeden 1. Mi im Monat

Flohmarktlädele

der AG Terre des Hommes

Ort: Alte Pakethalle, Kapuzinerweg

10-13 Uhr

ADVENT

5.-21. Dezember

Radolfzeller Adventsdorf

Ort: Seetorplatz | s.S. 18

5.-8.12. Do 14-20 Uhr, Fr-Sa 11-20 Uhr,

So 11-19 Uhr, ab 9.12. täglich 12-20 Uhr

www.radolfzell-tourismus.de

Donnerstag-Sonntag, 5.-8. Dezember

44. Radolfzeller Christkindlemarkt

Ort: Marktplatz, Do 14-20 Uhr,

Fr-Sa 11-20 Uhr, So 11-19 Uhr | s.S. 16

Jeden Samstag, 7.-21. Dezember

Advent-Shopping

Weihnachtliche Atmosphäre

und Rahmenprogramm | s.S. 16

Ort: seemaxx Outlet Center, 10-19 Uhr

BEWEGUNG

Jeden Samstag

Geführte Wanderung in die Umgebung

Treffpunkt: Bahnhofplatz, 13-18 Uhr

Täglich bis 3. Dezember

Geführte E-Mountainbike-Touren

Mit Guide & modernen E-Mountainbikes

Treffpunkt: Zweirad Joos Radolfzell

(Anmeldung erforderlich), 14-16 Uhr

Täglich

Seeufertour mit dem SEGWAY

Treffpunkt: Zweirad Joos Radolfzell

(Anmeldung erforderlich), 10.30 Uhr und

15.30 Uhr

SCHIFFFAHRT

1.-3. und 9.-10. November

Grenzenloses Herbst-Hopping

mit der Schifffahrtsgesellschaft Untersee

und Rhein (URh)

Abfahrt: Schiffsanlegestelle Radolfzell

ab Hafen 11, 13.30, 15.30 und 17.30 Uhr

THEATER

Sonntag-Freitag, 10.-15. November

KinderTheaterTage

Sechs Inszenierungen an versch. Tagen |

s.S. 6

Ort: KinderKulturZentrum Lollipop

AUSSTELLUNGEN

Bis 24. November

ATME und nimm wahr

Ausstellung von Christine Müller

Ort: Villa Bosch, Mi-So 19-21 Uhr

10. November 2019-5. Januar 2020

„Apparillos“ mit Olsen

Ort: SAGA-Gallery, Fritz-Reichle-Ring 28

Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-17 Uhr,

So auf Anfrage | s.S. 4

30. November 2019-19. Januar 2020

Scherenschnitte und Malerei

Werke von Thomas Heyl (Scherenschnitte)

und Edda Jachens (Malerei)

Ort: Villa Bosch, Mi-So 14-17.30 Uhr

Bis 16. Februar 2020

Fotoausstellung

„Radolfzell. Wie's war, wie's isch“.

Mit Bildern aus den 50er und 60er-Jahren

Ort: Stadtmuseum, Di-So 11-17 Uhr

Alle Informationen zu den Veranstaltungen nochmal zum Nachlesen und weitere Termine unter www.radolfzell-tourismus.de

MEISTER Girello® – Raffinierte Perfektion

Fließende Bewegungen, aufregende Gestaltung und perfekte Technik – das sind die charakteristischen Komponenten der MEISTER Girello® Drehringe. Die Linie der auf winzigen Kugeln gelagerten und sich unvergleichlich leicht um sich selbst drehenden MEISTER Girello® Ringe aus Platin 950, Gelb- und Rotgold 750 hat bereits die Herzen vieler Schmuckliebhaber erobert. Die spannende Oberflächen-gestaltung der neuen Modelle, verzaubert Trägerin und Betrachter mit glänzenden Linien und diamantbesetzten Segmenten. Wie bei allen Designs der MEISTER Girello® Ringe entstehen auch bei den neuen Modellen bei jeder der geschmeidigen Bewegungen der Ringe umeinander raffiniert glitzernde Effekte. Nicht nur Schmuckliebhaber, sondern auch international anerkannte Designexperten sind immer wieder von der Symbiose aus perfekter Technik und emotionaler Gestaltung überzeugt: Bereits zweimal wurde die MEISTER Girello®-Serie mit dem weltweit anerkannten Gütesiegel, dem „reddot design award“ ausgezeichnet.

Öffnungszeiten: Donnerstag-Freitag 14-19 Uhr, Samstag 10-16 Uhr



MEISTER Manufaktur Shop, Radolfzell

www.meisterschmuck.de

Impressum

zeller magazin: Das Magazin für Einheimische und Gäste der Stadt Radolfzell am Bodensee, Ausgabe 6/19, Erscheinungsweise 6 x jährlich, Auflage: 9.000 Exemplare

Herausgeber: Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Geschäftsführerin Nina Hanstein, Bahnhofplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee, Telefon 07732/81-500, www.radolfzell-tourismus.de
Partner: Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell – METTNAU, Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V., Stadtwerke Radolfzell GmbH,

Stadtverwaltung Radolfzell – Fachbereich Kultur, Wirtschaftsförderung

Anzeigen und Produktion: Labhard Medien GmbH, Max-Stromeyer-Str. 116, 78467 Konstanz, Telefon 07531/9071-0, verlag@labhard.de, www.labhard.de, Geschäftsführung: Steven Rückert

Redaktion: Marina Kupferschmid (Leitung), Nicola M. Westphal

RUDDOLF: Rolf Zimmermann, www.poth-zimmermann.de

Satz und Gestaltung: hggraphikdesign Heidi Lehmann, 78315 Radolfzell-Möggingen

Druck: Krüger Druck+Verlag, Dillingen
Titelfoto: TSR GmbH | Deutschland abgelichtet Medienproduktion

Texte und Fotos: Wenn nicht anders vermerkt, wurden uns die Texte und Fotos freundlicherweise von den Projektpartnern zur Verfügung gestellt.

© 2019. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck mit Quellenangabe nur auf Nachfrage beim Verlag.

'zum Schluss

Gewinnspiel!

Beantworten Sie unsere Gewinnspielfrage und gewinnen Sie einen unserer Preise:

- » 1 x 2 Eintrittskarten für den Radolfzeller Kabarettwinter mit Bernd Stelter am Dienstag, 3. März 2020, gestiftet vom MCD Sportmarketing
- » 2 x 1 Exemplar „Die Höri-Bülle“, Geschichten.Menschen. Kulinarik, gestiftet von Labhard Medien
- » 3 x 1 Exemplar des neuen Untersee-ABC von Doris Burger, gestiftet vom Husum-Verlag

GEWINNSPIELFRAGE: Wann und wo ist Radolfzell am Bodensee von seiner süßesten Seite zu erleben?

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort mit Betreff „zeller Gewinnspiel“ bis 14. Dezember 2019 an zeller@radolfzell-tourismus.de.

Postadresse:

Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH
Bahnhofplatz 2, 78315 Radolfzell am Bodensee

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TEXT UND FOTO TSR GMBH | GERALD JARAUSCH >>

Randnotiz: Vogeltouristen

Der Bodensee im Winterschlaf? Von wegen! Wenn es ruhiger wird auf dem Wasser und am Ufer des Bodensees, dann fliegen ganz besondere Urlaubsgäste in Radolfzell und Umgebung ein. Mehr als 200.000 Wasservögel, zum Großteil aus Russland und Skandinavien, aber auch aus Spanien, überwintern hier in den Flachwasserzonen der großen Schutzgebiete, wo es Nahrung in Form von Wasserpflanzen und Dreikantmuscheln im Überfluss gibt. Die Radolfzeller Achmündung zwischen Moos und Radolfzell ist nach dem Wollmatinger Ried eines der bedeutendsten Wasservogel-Rastplätze am westlichen Bodensee. „Es kann sein, dass man hier 10.000 bis 15.000 Wasservögel auf einmal antrifft. 80 Prozent aller Wasservögel machen Tafelente, Reiherente und Blässhuhn aus. Regelmäßige Vogelexkursionen auf der Mettnau bietet der NABU an.“



'zeller Radolfzell am Bodensee
magazin 2019

Das nächste 'zeller magazin erscheint am 3. Januar 2020. Keine Ausgabe mehr verpassen! Das 'zeller magazin ist auch im Abo erhältlich (6 x 2,- Euro zzgl. Versandkosten). Bestellung unter zeller@radolfzell-tourismus.de – Betreff: Abo zeller magazin

RUDOLF



HAPPY BIRTHDAY! CONSETA 55

COR



Conseta das zeitlose Sofaprogramm mit unzähligen Möglichkeiten feiert **55. Geburtstag** mit über 200 verschiedenen Stoffen zum **Geburtstagspreis**. Auch als Eckgarnitur erhältlich.

Dazu
GRATIS

Dekopaket
mit 2 Kissen + Alpakawohn-
decke + Blumenstrauß

bei Kauf eines Conseta Sofas.
Gültig bis 31.12.2019.

wohnstudio mattes

planen. einrichten. leben.

wohnstudio mattes | st.-johannis-straße 2-4 | 78315 radolfzell | fon 0 77 32 - 30 75 | www.wohnstudio-mattes.de

bodensee
therme
konstanz

Entspannen mit
Seeblick

Genießen Sie eine kleine Auszeit und lassen Sie sich von der Aussicht unseres Thermalaußenbeckens verzaubern.

www.therme-konstanz.de

A photograph of a family of four (a man, a woman, and two children) laughing and embracing each other outdoors. The background is a warm, golden light, suggesting a sunset or sunrise. The family is dressed in casual, comfortable clothing.

**Über
40 Top-Marken
bis zu 70%
reduziert!**

#markenglücklich

... Fashion genießen

seemaxx.

Outlet Center Radolfzell